

DEUTSCH

BEDIENUNGSHANDBUCH

Copyright

Dieses Handbuch ist urheberrechtlich geschützt. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung der W.H.BRADY GmbH sind die vollständige oder teilweise Fotokopie oder Reproduktion dieses Handbuches untersagt.

Dieses Dokument wurde mit größter Sorgfalt hergestellt. BRADY übernimmt daher keine Haftung gegenüber irgendeiner Partei für Verlust oder Beschädigung durch Fehler oder Auslassungen oder durch Aussagen aufgrund von Nachlässigkeit, versehentlichen Irrtümern oder anderen Gründen. BRADY übernimmt weiterhin keinerlei Haftung für die Anwendung oder den Gebrauch eines der darin beschriebenen Produkte oder Systeme noch für versehentliche oder Folgeschäden aufgrund der Verwendung dieses Dokuments. BRADY lehnt alle Garantien der marktüblichen Qualität oder Eignung für einen bestimmten Zweck ab.

Warenzeichen

TLS2200TM und LabelMark/WINTM sind Warenzeichen der BRADY Worldwide, Inc.

Microsoft und Windows sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.

Änderungen der technischen Daten und Designänderungen zur Produkt- und Funktionsverbesserung ohne Vorankündigung vorbehalten.

(c) 2000 BRADY Worldwide, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Auflage C, gedruckt im März 2000.

Software-Version 3

W. H. BRADY GmbH

Lagerstraße 13

D-64807 Dieburg

Zentrale: (0 60 71) 960-3

Fax: (0 60 71) 960-400

Kundendienst: (0 60 71) 960-3

FCC-Hinweis – Nur für die USA

WARNUNG: Dieses Gerät erzeugt und benutzt Hochfrequenzenergie und kann diese ausstrahlen. Wird es nicht gemäß den Anleitungen des Herstellers installiert und verwendet, kann es schädliche Störungen im Funkverkehr verursachen. Es wurde geprüft und erfüllt gemäß Unterabschnitt J des Abschnitts 15 der FCC-Verordnungen die Grenzwerte für ein Datenverarbeitungsgerät der Klasse A. Diese dienen dazu, schädigende Interferenzen auszuschließen, wenn ein Gerät im Industriebereich eingesetzt wird. Der Betrieb dieses Geräts in einer Wohngegend kann schädliche Interferenzen hervorrufen. In diesem Fall muss der Betreiber des Geräts die Störungen auf eigene Kosten beheben.

Der Benutzer wird darauf hingewiesen, dass alle Änderungen, die nicht ausdrücklich von W.H.BRADY GmbH genehmigt wurden, einen Verlust der Betriebsgenehmigung für dieses Gerät zur Folge haben können.

Es handelt sich hier um ein Produkt der Klasse A. In häuslicher Umgebung kann dieses Produkt schädliche Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang verursachen. In diesem Fall kann es nötig sein, dass der Benutzer entsprechende Maßnahmen ergreift.

Europa

Es handelt sich hier um ein Produkt der Klasse A. In häuslicher Umgebung kann dieses Produkt schädliche Störungen beim Radio- oder Fernsehempfang verursachen. In diesem Fall kann es nötig sein, dass der Benutzer entsprechende Maßnahmen ergreift.

Kanada

Dieses digitale Gerät der Klasse A entspricht allen Anforderungen der Kanadischen Bestimmungen über Störungen verursachende Geräte.

BRADY Geräte-Garantie

Unsere Produkte werden mit der Maßgabe verkauft, dass der Käufer sie in der Praxis testet und selbst über ihre Verwendbarkeit für seine beabsichtigten Zwecke entscheidet. BRADY gewährleistet dem Käufer, dass BRADY Produkte frei von Material- und Bearbeitungsfehlern sind, beschränkt die Verpflichtung aus dieser Gewährleistung jedoch auf den Ersatz des Produkts, von dem ausreichend nachgewiesen wird, dass es zum Zeitpunkt des Verkaufs durch BRADY fehlerhaft war. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Personen, die das Produkt vom Käufer erhalten.

DIESE GARANTIE TRITT AN DIE STELLE JEGLICHER ANDERER GEWÄHRLEISTUNG, EINSCHLIESSLICH JEGLICHER GEWÄHRLEISTUNG FÜR VERKÄUFLICHKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, WIE AN DIE STELLE JEDER ANDEREN VERPFLICHTUNG ODER HAFTUNG VON SEITEN BRADYS. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN IST BRADY HAFTBAR FÜR EINBUSSEN, BESCHÄDIGUNGEN, KOSTEN ODER FOLGESCHÄDEN JEDWEDER ART, DIE IM ZUSAMMENHANG MIT DER BENUTZUNG ODER DER UNBENUTZBARKEIT VON BRADYS PRODUKTEN ENTSTEHEN.

SIE SOLLTEN FOLGENDE BESTIMMUNGEN UND BEDINGUNGEN DIESER LIZENZVEREINBARUNG SORGFÄLTIG LESEN. FALLS SIE MIT DIESEN BESTIMMUNGEN UND BEDINGUNGEN NICHT EINVERSTANDEN SIND, SO SENDEN SIE DIESE PACKUNG BITTE UMGEHEND ZUR VOLLSTÄNDIGEN RÜCKERSTATTUNG AN UNS ZURÜCK.

Lizenzvereinbarung

W.H.BRADY GmbH (nachstehend "BRADY") erteilt Ihnen hiermit eine nicht exklusive, nicht übertragbare Lizenz zur Verwendung der Software und der Begleitunterlagen gemäß folgenden Bestimmungen:

1. **LIZENZBESCHRÄNKUNGEN:** Sie dürfen nicht: 1) die Software ohne Zusatzlizenz über ein Netz übertragen; 2) die Software oder die Begleitunterlagen ändern, adaptieren, übersetzen, zurückentwickeln, dekompileieren, demontieren, darauf beruhende Derivate entwickeln oder sie kopieren (außer für eine Sicherungskopie); 3) ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Zustimmung BRADYs die Software oder die Begleitunterlagen vermieten, übertragen oder Rechte darauf erteilen; oder 4) gesetzlich geschützte Hinweise, Etiketten oder Kennzeichnungen von der Software und den Begleitunterlagen entfernen.
2. **ART DIESER VEREINBARUNG:** Diese Lizenz ist kein Verkauf. Der Name und das Copyright an der Software, an den Begleitinformationen und an den eventuell von Ihnen angefertigten Kopien bleibt Eigentum BRADYs. Die Tatsache, dass nicht genehmigte Kopien der Software oder der Begleitunterlagen angefertigt werden oder obige Einschränkungen nicht eingehalten werden, beendet diese Lizenz automatisch ohne weitere Mitteilung und enthebt Sie des Rechts, die Software zu verwenden, und BRADY hat zusätzlich zu den anderen Rechtsmitteln Anspruch auf eine angemessene Erstattung der Rechtsanwaltskosten.
3. **BESCHRÄNKTE GARANTIE:** BRADY garantiert, dass die Software während eines Zeitraums von hundertachtzig (180) Tagen ab dem aus einer Quittungskopie hervorgehenden Datum der Auslieferung an Sie im Lieferungszustand bei normalem Gebrauch ohne signifikante Fehler, durch die sie unverwendbar würde, funktioniert. Die gesamte Haftung von BRADY und Ihr ausschließliches Rechtsmittel unter dieser Garantie (vorausgesetzt, dass Sie die Software an BRADY zurückschicken) besteht je nach der Entscheidung von BRADY darin, zu versuchen, die Fehler zu beheben oder Ihnen bei der Fehlerbehebung zu helfen, die Software durch eine in der Funktion gleichwertige Software oder Disketten zu ersetzen oder Ihnen die Lizenzgebühren der Software zurückzuerstatten und diese Vereinbarung damit zu beenden.

AUSSER DER OBEN AUFGEFÜHRTEN AUSDRÜCKLICH BESCHRÄNKTEN GARANTIE ÜBERNIMMT BRADY KEINE WEITEREN, AUSDRÜCKLICHEN, STILLSCHWEIGENDEN, GESETZLICHEN ODER IM ZUSAMMENHANG MIT IHNEN STEHENDEN GARANTIEN. BRADY LEHNT INSBESONDERE JEGLICHE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE DES GARANTIEGEBERS AB, DASS DER BETRIEB DES PROGRAMMS OHNE UNTERBRECHUNG ODER FEHLERFREI ABLÄUFT.

Manche Staaten gestatten den Ausschluss der stillschweigenden Garantien nicht, so dass der oben genannte Ausschluss für Sie vielleicht nicht zutrifft. Diese Garantie gibt Ihnen spezifische gesetzliche Rechte. Sie können auch Rechte haben, die länderspezifisch abweichend sind.

4. **HAFTUNGSEINSCHRÄNKUNG:** BRADY HAFTET KEINESFALLS FÜR BESCHÄDIGUNGEN EINSCHLIESSLICH DATENVERLUSTEN, GEWINNVERLUSTEN, DECKUNGSKOSTEN ODER ANDEREN SPEZIELLEN, VERSEHENTLICHEN, INDIRECTEN ODER FOLGESCHÄDEN, DIE AUS DER VERWENDUNG DES PROGRAMMS ODER DER BEGLEITUNTERLAGEN ENTSTEHEN. DIESE EINSCHRÄNKUNG GILT AUCH DANN, WENN BRADY VON DER MÖGLICHKEIT EINES SOLCHEN SCHADENS INFORMIERT WURDE. SIE ERKENNEN AN, DASS DIE LIZENZGEBÜHR DIESE RISIKOZUWEISUNG ENTHÄLT.

Manche Staaten gestatten die Haftungseinschränkung oder den Haftungsausschluss bei versehentlichen oder Folgeschäden nicht, so dass der oben genannte Ausschluss für Sie vielleicht nicht zutrifft.

5. **ALLGEMEINES:** Wurde das Produkt unter den Bedingungen eines 1) GSA-Vertrags erworben, so unterliegt die Verwendung, Reproduktion oder Veröffentlichung den Einschränkungen des anwendbaren ADP Schedule-Vertrags; 2) DoD-Vertrags erworben, so unterliegt die Verwendung, Reproduktion oder Veröffentlichung durch die Regierung den Einschränkungen des Unterparagraphs (c)(1)(ii) von 252.277-7013; 3) zivilrechtlichen Vertrags erworben, so unterliegt die Verwendung, Reproduktion oder Veröffentlichung 52.277-19(a) bis (d) und den Einschränkungen dieser Vereinbarung. Unveröffentlichte Rechte vorbehalten unter den Copyright-Gesetzen der Vereinigten Staaten von Amerika.

Diese Vereinbarung fällt unter die Gesetze des Staates Wisconsin und wird danach ausgelegt. Diese Vereinbarung stellt die gesamte Vereinbarung zwischen den Parteien dar und ersetzt alle anderen Kommunikationen oder Bekanntmachungen hinsichtlich der Software und der Begleitunterlagen. Erweist sich eine Bestimmung dieser Vereinbarung als ungültig, bleibt der Rest der Vereinbarung in Kraft und ist weiterhin gültig.

Technischer Dienst

Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um mit dem Technischen Dienst für TLS2200™ Produkte von BRADY in Kontakt zu treten:

1. Wenn Sie mit einem Vertreter des Technischen Dienstes sprechen möchten, rufen Sie bitte folgende Nummer an: (0 60 71) 960-450; Montag-Freitag von 8.00 Uhr - 16.30 Uhr oder
2. Senden Sie Ihre Anfrage per Fax an (0 60 71) 960-400.

Inhalt

| | |
|--|----|
| Einleitung..... | 11 |
| Auspacken Ihres TLS2200™ Thermoetikettiersystems..... | 11 |
| Aufbewahren der Verpackung..... | 11 |
| Technische Daten des Thermoetikettiersystems TLS2200™..... | 12 |
| Physikalische Merkmale und Umgebungsgrenzwerte..... | 12 |
| Zertifizierung..... | 12 |
| Ermitteln der Software-Versionsnummer..... | 13 |
| Kurzreferenz..... | 14 |
| Übersicht der Schritte..... | 14 |
| Arbeiten mit Bildschirmen und Menüs..... | 22 |
| Der Texteditor..... | 22 |
| Das Menü Setup..... | 22 |
| Optionen des Menüs Setup..... | 23 |
| Struktur des Menüs Setup..... | 27 |
| Herstellen von Aufschriften..... | 28 |
| Verwendung der Taste <Enter> bei der Eingabe einer Aufschrift..... | 28 |
| Standardschriftgrad..... | 28 |
| Ändern des Schriftgrads..... | 29 |
| TLS2200™ Druckerschriftarten..... | 30 |
| Löschen der Aufschrift..... | 31 |
| Speichern und Aufrufen einer Aufschrift..... | 31 |
| Funktionstasten..... | 32 |
| Drucken der Etiketten..... | 33 |
| Ändern der Brenntemperatur..... | 33 |
| Einstellung der Abziehzeit..... | 33 |
| Drucken größerer Etiketten..... | 33 |
| Nachfüllen von Etikettenrollen und Farbbändern..... | 34 |
| Besondere Funktionen..... | 35 |
| Fortlaufend nummerierte Etiketten..... | 35 |
| Aufschriftlisten..... | 36 |
| Endlosetiketten – Etiketten für Anschlussklemmen..... | 44 |
| Endlosetiketten – Banner..... | 45 |
| Standardschriftgrad..... | 46 |
| Banner mit fester Länge..... | 46 |
| Barcode-Etiketten..... | 46 |
| Lernprogramm..... | 49 |
| T1: Erstellen einer Aufschrift mit einer Zeile, Bauteiletikett..... | 49 |
| T2: Erstellen eines Bauteiletiketts mit mehreren Schriftgraden..... | 50 |
| T3: Erstellen eines Kabelmarkierers..... | 51 |
| T4: Erstellen fortlaufend nummerierter Kabelmarkierer..... | 52 |
| T5: Erstellen eines Etiketts mit gedrehtem Text, Drucken mehrerer Exemplare..... | 53 |
| T6: Erstellen eines Barcode-Etiketts..... | 55 |
| T7: Erstellen eines fortlaufend nummerierten Barcode-Etiketts..... | 57 |
| T8: Erstellen eines Etiketts für Anschlussklemmen..... | 58 |
| T9: Erstellen eines Etiketts für Patch-Anschlussfelder..... | 60 |

| | |
|---|----|
| T10: Erstellen eines Endlosetiketts | 62 |
| T11: Erstellen eines Banneretiketts mit festgelegter Länge | 63 |
| T12: Erstellen einer Aufschriftenliste, Bauteiletikett | 64 |
| T13: Erstellen einer Aufschriftenliste unter Verwendung mehrerer Schriftgrade und Drehungen 66 | |
| T14: Erstellen einer Aufschriftenliste, Kabelmarkierer, Drucken mehrerer Kopien | 68 |
| T15: Erstellen und Aufrufen einer Aufschriftenliste, Barcode-Etiketten | 70 |
| T16: Erstellen einer Aufschriftenliste, Aufrufen und Bearbeiten einer Aufschrift | 73 |
| T17: Erstellen einer Aufschriftenliste, Endlosetiketten | 76 |
| Wartung | 78 |
| Reinigung der Führungsrollen und Messer | 78 |
| Reinigung des Druckkopfes | 78 |
| Zubehörliste | 78 |
| Anhang 1: Leitfaden zur Fehlerbehebung und zu den Fehlermeldungen | 79 |
| Leitfaden zur Fehlerbehebung | 79 |
| Fehlermeldungen | 81 |
| Anhang 2: Begriffserklärung | 86 |
| Anhang 3: Direktdruck aus LabelMark/Win TM | 87 |

Einleitung

Klein im Format, groß in der Leistung! Seit der Erfindung der Thermotransfertechnologie blieb der Gedanke unverändert – größer war immer besser. Bis jetzt. BRADY stellt das TLS2200™ Thermoetikettiersystem vor. Dieser Hand-Thermotransferdrucker ist der neue Leader in der BRADY Produktlinie von Hochleistungsdruckern. Bei einem Gewicht von lediglich 1,32 kg handelt es sich um den einzigen Thermotransfer-Barcode-/Etikettendrucker, den Sie in einer Hand halten können.

Nie zuvor gab es einen Drucker wie den TLS2200. So einfach – Sie wählen nur den Etikettentyp, den Sie drucken möchten, und laden die Etiketten in den Drucker. Den Rest übernimmt der TLS2200. Dank seiner innovativen Chiptechnologie erkennt der TLS2200 das Etikett, das Sie verwenden und passt sich automatisch an, so dass er Ihnen eine längere Einstellzeit erspart. Wie Sie sehen, ist der TLS2200 der erste Hand-Thermotransferdrucker, der nicht nur tragbar, schnell und benutzerfreundlich, sondern auch außerordentlich intelligent ist. Wir sind sicher, dass auch Sie finden werden, dass es sich hierbei um ein äußerst vielseitiges und dauerhaftes Gerät handelt, das für eine Vielzahl von Etikettieranforderungen nützlich ist.

Auspacken Ihres TLS2200™ Thermoetikettiersystems

Bevor Sie mit der Inbetriebnahme des Druckers beginnen, überprüfen Sie, ob folgende Teile in Ihrer Verpackung enthalten sind:

- Thermoetikettiersystem TLS2200
- Hartschalenkoffer
- Batterie
- Batterieladegerät
- Garantiekarte
- Reinigungskarte
- Schriftgrad/Farbband-Referenztafel
- Kurzreferenz
- Kommunikationskabel
- Benutzerhandbuch
- R6210 Farbband
- Rolle mit Musteretiketten (PTL-19-423)

Aufbewahren der Verpackung

Die Verpackung des TLS2200 sollte für den Fall eines späteren Versands des Druckers und des Zubehörs aufbewahrt werden.



WARNUNG: Vor dem Versenden des TLS2200 müssen unbedingt die aufladbare Batterie entnommen **und** der Druckkopf entkoppelt werden.

Werden Drucker und Batterie gleichzeitig versandt, entfernen Sie die Batterie aus dem Drucker und legen Sie sie vor dem Transport getrennt in die Originalverpackung.

Technische Daten des Thermoetikettiersystems TLS2200™

Der TLS2200 Drucker hat folgende technische Daten:

- Gewicht 1,32 kg
- Thermotransfer-Drucktechnik 8 Punkte/mm (203 dpi)
- Optisches Erkennungssystem für präzise Druckausrichtung
- Elastomer-Tastenblock
- LCD-Anzeige mit 2 Zeilen zu je 16 Zeichen
- Einstellbarer True Type Font (Arial)
- Etiketten bis zu einer Breite von 5 cm
- Druckbreite 46 mm
- Drucklänge mehr als 1424 mm
- Auf 6 verschiedene Zeilenbreiten einstellbar
- Druckt 500 Etiketten mit einer einzigen Batterieladung
- Sechs Monate Garantie

Physikalische Merkmale und Umgebungsgrenzwerte

Der TLS2200 Drucker hat folgende physikalische Merkmale und Umgebungsgrenzwerte:

| PHYSIKALISCHE MERKMALE | Metrische Einheiten: | US-Einheiten: |
|--------------------------------|----------------------|-----------------------|
| Abmessungen: | 305 x 95 x 114 mm. | 12 x 3,75 x 4,5 Zoll. |
| Gewicht (mit Batterie): | 1,32 kg | 2,75 lbs. |

| UMGEBUNG | Betrieb: | Lagerung: |
|--------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Temperatur:* | 4° bis 40°C (40° bis 105°F) | -18° bis 60°C (0° bis 140°F) |
| Relative Feuchte: | 20% bis 95% (nicht kondensierend) | 10% bis 80% (nicht kondensierend) |

*Der TLS2200 Drucker sollte keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.

Zertifizierung

Der TLS2200 Drucker hat folgende Zertifizierungen:

- FCC-Zulassung Klasse A
- UL/CUL-registriertes Batterieladegerät

Ermitteln der Software-Versionsnummer

Die Software in Ihrem TLS2200™ Drucker kann mit Hilfe des Brady Device Loader aktualisiert werden. Die Versionsnummer der derzeit in Ihrem TLS2200 Drucker geladenen Software wird beim Einschalten des Geräts in der LCD-Anzeige angezeigt. Sie sehen eine der folgenden Begrüßungsanzeigen:

***** TLS2200 *****
Please wait

Dies ist die Begrüßungsanzeige für einen TLS2200 Drucker mit der Software-Version 1.0.

TLS2200 V2.0
Please wait

Dies ist die Begrüßungsanzeige für einen TLS2200 Drucker mit der Software-Version 2.0.

TLS2200 V3.0
Please wait

Dies ist die Begrüßungsanzeige für einen TLS2200 Drucker mit der Software-Version 3.0.

Kurzreferenz

Dieser Abschnitt beschreibt das Erstellen von Etiketten in Einzelschritten. Im restlichen Benutzerhandbuch finden Sie ausführliche Informationen zu jedem dieser Schritte sowie zu den anderen, hier nicht aufgeführten Funktionen.



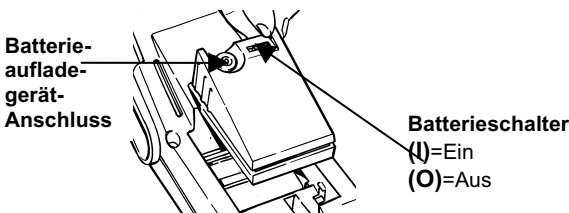
Hinweis: Bevor Sie mit diesem Handbuch beginnen, sollten Sie Anhang 2: Begriffserklärung lesen. In diesem Anhang finden Sie eine Beschreibung der Begriffe, die im Zusammenhang mit dem TLS2200™ Drucker verwendet werden.

Übersicht der Schritte

Im Folgenden erhalten Sie eine Übersicht der Schritte, die zur Erstellung eines Etiketts auszuführen sind. Eine vollständige Beschreibung der einzelnen Schritte folgt nachstehend in diesem Abschnitt.

| Schritt | Beschreibung | Seite |
|---------|--|-------|
| 1 | Aufladen der Batterie | 14 |
| 2 | Einsetzen der Batterie | 15 |
| 3 | Einschalten des Geräts | 15 |
| 4 | Auswählen von Etikettenmaterial und Farbband | 16 |
| 5 | Einsetzen der Farbbandkassette | 17 |
| 6 | Entnehmen der Etikettenrolle | 18 |
| 7 | Einsetzen der Etikettenrolle | 18 |
| 8 | Eingeben des Textes | 18 |
| 9 | Bearbeiten des Textes | 20 |
| 10 | Drucken des Etiketts | 21 |

Schritt 1. Aufladen der Batterie



Hinweis: Die Batterie wird ungeladen ausgeliefert. Laden Sie die Batterie mindestens 5 Stunden auf, bevor Sie den Drucker im reinen Batteriebetrieb verwenden.

Sie können die Batterie laden, während der Drucker auf *Aus* oder *Ein* steht. Die Batterie wird geladen, solange das Ladegerät eingesteckt ist. Sobald die Batterie vollständig aufgeladen ist, sollten Sie die Verbindung zum Ladegerät trennen und den Drucker im reinen Batteriebetrieb verwenden.

Wenn die Batterie völlig entladen ist, wird auch durch das Anschließen des Ladegeräts nicht genügend Strom für den Druckerbetrieb geliefert. Laden Sie die Batterie auf, bevor Sie den Drucker wieder verwenden.



WARNUNG: Entsorgung der Batterie

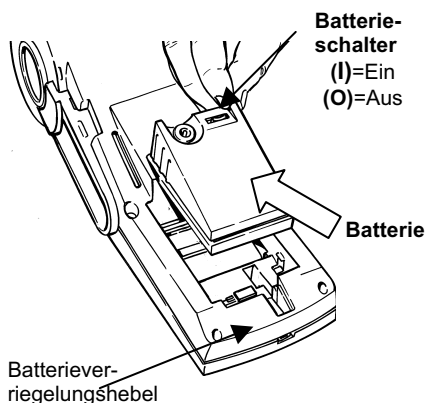
Die NiCd-Batterie enthält Cadmium, ein toxisches Schwermetall. Die Batterie ist als gefährlicher toxischer Sondermüll zu betrachten und darf nicht mit dem Haus- oder Büromüll entsorgt werden. Wenn die Lebensdauer der Batterie beendet ist (1-3 Jahre), erkundigen Sie sich bei den örtlichen Behörden nach den Vorschriften für eine ordnungsgemäße Entsorgung oder nach Recyclingmöglichkeiten.

Schritt 2. Einsetzen der Batterie

1. Stellen Sie den Batterieschalter in die Position *Aus* (O).
2. Entriegeln Sie den Batterieverriegelungshebel (schieben Sie ihn nach links).
3. Legen Sie die Batterie wie gezeigt ein, und schieben Sie sie nach vorn.
4. Verriegeln Sie den Batterieverriegelungshebel (schieben Sie ihn nach rechts).

Schritt 3. Einschalten des Geräts

Schalten Sie den Batterieschalter auf die Position *Ein* (I).



Schritt 4. Auswählen von Etikettenmaterial und Farbband

Wählen Sie anhand der folgenden Tabelle das für Ihre Anwendung passende Etikettenmaterial und Farbband aus:

| B-Nr. | Material | FARBANDSERIE | | | |
|-------|--------------|--------------|-------------------|----------|--------|
| | | R4310 | R4410 (farbig) | R6010 | *R6210 |
| B-109 | Tag | ● | | | |
| B-321 | Polyolefin | | | | ● |
| B-342 | Polyolefin | ● | | | |
| B-351 | PVC | | | | ● |
| B-400 | PVC-Gewebe | ● | | | |
| B-412 | Polypropylen | △ | | | ● |
| B-422 | Polyester | | ● UL/CSA | ● UL/CSA | △ |
| B-423 | Polyester | | ● UL/CSA | ● UL/CSA | △ |
| B-424 | Papier | ● | | | |
| B-426 | Polyimid | ● | | | |
| B-427 | PVC | ● | | | ● |
| B-428 | Polyester | ●UL/CSA | | | |
| B-430 | Polyester | | ● UL/CSA | ● UL/CSA | △ |
| B-435 | Polyester | | ● UL/CSA | ● UL/CSA | |
| B-437 | Tedlar® | ● | | | △ |
| B-439 | PVC | | ● | | △ |
| B-457 | Polyimid | | ● UL | ● UL | |
| B-459 | Polyester | | ● UL/CSA | ● UL/CSA | |
| B-473 | Polyester | | ● UL/CSA | ● UL/CSA | △ |
| B-477 | Polyimid | | ● UL | ● UL | △ |
| B-483 | Polyester | | ●UL/CSA | ●UL/CSA | △ |
| B-499 | Nylongewebe | ● UL/CSA | | | △ |
| B-642 | Tedlar® | ● | | | △ |

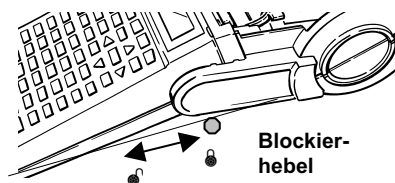
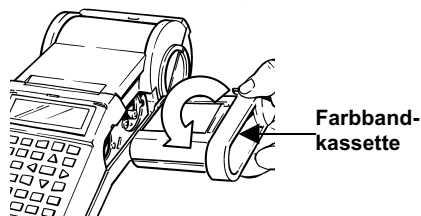
Tedlar® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Dupont.

Zeichenerklärung:

| Zeichen | Beschreibung |
|---------|--|
| ● | Für das jeweilige Material empfohlene Farbband |
| △ | Für das jeweilige Material verwendbares Farbband |
| UL | Dieses Material ist UL-zertifiziert, bei Verwendung mit dem entsprechenden Farbband. |
| CSA | Dieses Material ist CSA-zertifiziert, bei Verwendung mit dem entsprechenden Farbband. |
| UL/CSA | Dieses Material ist UL- u. CSA-zertifiziert, bei Verwendung mit dem entsprechenden Farbband. |
| * | Ein Farbband R6210 gehört zum Lieferumfang. |

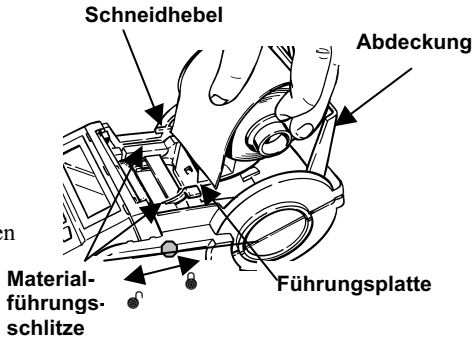
Schritt 5. Einsetzen der Farbbandkassette

1. Nehmen Sie die Kassette aus der Verpackung. Vermeiden Sie, das Farbband zu berühren oder zu knicken.
2. Spannen Sie das Farbband, indem Sie die Aufnahmespule gegen den Uhrzeigersinn drehen.
3. Schieben Sie die Farbbandkassette fest in den Drucker ein (der Blockierhebel muss sich in entriegelter Position befinden, s. u.).
4. Schieben Sie den Blockierhebel zur Rückseite des Druckers, um Druckkopf und Farbbandkassette zu blockieren.



Schritt 6. Entnehmen einer Etikettenrolle

1. Schneiden Sie die bereits gedruckten Etiketten mit dem Schneidhebel ab.
2. Öffnen Sie die Schiebeabdeckung.
3. Entriegeln Sie den Blockierhebel.
4. Ziehen Sie das Etikettenmaterial aus den Führungen.
5. Ziehen Sie die Etikettenrolle aus der Aufnahme.



Schritt 7. Einsetzen einer Etikettenrolle

1. Verriegeln Sie den Blockierhebel.
2. Schalten Sie das Gerät auf «Ein».
3. Öffnen Sie die Schiebeabdeckung.
4. Drücken Sie die Führungsplatte nach unten, und rasten Sie sie durch Verschieben in einer Einkerbung ein, die der Breite der Etikettenrolle entspricht.
5. Drücken Sie die Etikettenrolle fest in die Aufnahme ein. Die Rolle muss so ausgerichtet sein, dass die Etiketten von der Oberseite der Rolle abgeführt werden.
6. Drücken Sie Taste **<Enter>**, um die Meldung «FEHLER kein Etikett» zu löschen.
7. Führen Sie die Führungskante der Etikettenrolle durch die Führungsschlitz.
8. Drücken Sie die Taste **<Feed>** (Vorschub). (Schieben Sie die Führungskante der Etikettenrolle manuell weiter, bis sie vom Transportmechanismus erfasst wird.)
9. Schließen Sie die Schiebeabdeckung.

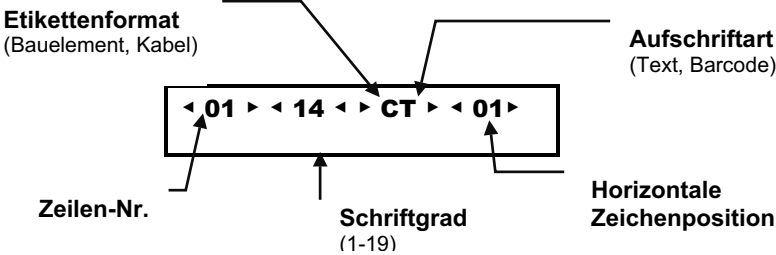
Schritt 8. Eingeben des Textes

Für das Eingeben von Text sind die folgenden Richtlinien zu beachten:

| Textart | Richtlinien |
|----------------------------------|---|
| Alphabetsische Buchstaben | Geben Sie die Kleinbuchstaben (a-z) ein, indem Sie die entsprechenden Tasten betätigen. Drücken Sie auf die Leertaste <Space> , um einen Zwischenraum zwischen den Wörtern zu lassen. Zum Eingeben von Großbuchstaben drücken Sie die Umschalttaste <Shift> , während Sie die Buchstaben eingeben. Zur Eingabe mehrerer Großbuchstaben hintereinander betätigen Sie die Feststellfunktion durch Druck auf die Tasten <Func> + <Cap Lock> . |
| Zahlen | Die Eingabe von Zahlen (0-9) erfolgt durch Betätigen der gewünschten Tasten. |

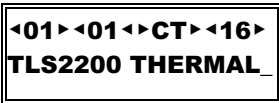
| | |
|-----------------------------|--|
| Sekundärzeichen | Auf der rechten oberen Seite jeder Texttaste befindet sich ein gelbes Sekundärzeichen. Dieses Zeichen können Sie eingeben, indem Sie zunächst die Funktionstaste <Func> drücken und dann die gewünschte Sekundärzeichentaste betätigen. Bei allen Tastenkombinationen müssen Sie zuerst die erste Taste betätigen. Während Sie diese weiterhin gedrückt halten , drücken Sie anschließend die zweite Taste. |
| Akzentuierte Zeichen | Um einen Akzent über einem Vokal anzubringen, geben Sie zunächst das Akzentzeichen und dann den Buchstaben selbst ein. (Hinweis: Die Tilde (~) kann nur mit den Buchstaben A, a oder N, n verwendet werden.) |

Die LCD-Anzeige zeigt jeweils zwei Textzeilen mit 16 Zeichen in jeder Zeile an. In der ersten Zeile wird immer die **Statusleiste** angezeigt, die Informationen zur Schriftart und Zeichenpositionierung enthält (siehe unten).



Wenn Sie Zeichen eingeben, erscheinen diese auf der LCD-Anzeige an der Position des Cursors. Je nach Größe der eingelegten Etiketten und gewähltem Schriftgrad kann ein Etikett bis zu 23 Zeilen und eine Zeile bis zu 50 Zeichen enthalten. Der Cursor zeigt Ihre jeweilige Eingabe- oder Bearbeitungsposition an.

Wenn Sie mehr als 16 Zeichen in eine Zeile eingeben, können Sie das Etikett in seiner Gesamtheit erst sehen, wenn es gedruckt ist. Mit den Pfeiltasten können Sie den Cursor auf der LCD-Anzeige bewegen. Wenn sich der Cursor über das 16. Zeichen hinausbewegt, rollt der Bildschirm weiter, um den übrigen Text des Bildschirms der Etikettzeile anzuzeigen:



Die Statusleiste zeigt an, dass sich der Cursor am 16. Zeichen befindet.



Wenn Sie noch mehr Text eingeben, bewegt sich der Bildschirm weiter, so dass Sie den restlichen Text sehen können (das unterstrichene *M*).

befindet sich an der Cursorposition 31).

Schritt 9. Bearbeiten des Textes

Ändern des Schriftgrads

Sie können während der Texteingabe oder des Bearbeitungsvorgangs jederzeit den Schriftgrad der im Texteditor angezeigten Etikettzeile ändern. Diese Änderung kann allerdings nur zeilenweise erfolgen. Um den Schriftgrad einer bestimmten Zeile zu ändern, drücken Sie einfach die Tastenkombination **<Shift> + <▲>** (Vergrößern) oder **<Shift> + <▼>** (Verkleinern).

Cursor- und Bearbeitungstasten

Mittels der folgenden Tasten können Sie den Text bearbeiten:



Bei Tastenkombinationen (z. B. **<Shift> + <▲>**) müssen Sie zuerst die erste Taste betätigen. **Während Sie diese weiterhin gedrückt halten**, drücken Sie anschließend die zweite Taste.

| Tasten | Beschreibung |
|-----------------------|---|
| Enter | <ul style="list-style-type: none">• Aktiviert eine Bildschirmauswahl.• Fügt bei der Erstellung einer Aufschrift ein unsichtbares Zeichen für das Zeilenende ein und bewegt den Cursor nach unten zur nächsten Zeile.• Löscht Systemmeldungen aus der Anzeige. |
| ▶ | Bewegt den Cursor um ein Zeichen nach rechts. Wenn er sich ganz rechts auf der Anzeige befindet, wird die Anzeige um ein Zeichen nach links bewegt, und der Cursor bleibt in seiner Position ganz rechts. |
| ◀ | Bewegt den Cursor um ein Zeichen nach links. Wenn er sich ganz links auf der Anzeige befindet, wird die Anzeige um ein Zeichen nach rechts bewegt, und der Cursor bleibt in seiner Position ganz links. |
| ▲ | Zeigt die vorhergehende Textzeile an (sofern vorhanden). |
| ▼ | Zeigt die nächste Textzeile an (sofern vorhanden). |
| Shift + ▶ | Springt zum Beginn des nächsten Wortes. |
| Shift + ◀ | Springt zum Beginn des vorhergehenden Wortes. |
| Delete | <ul style="list-style-type: none">• Löscht im Texteditor das Zeichen an der Cursorposition.• Geht in der Baumstruktur des Setup-Menüs eine Ebene zurück.• Beendet das Drucken von Etiketten. |
| Shift + Delete | Rücktaste zum Löschen von Zeichen. Wenn sich der Cursor auf der ersten Zeichenposition einer Zeile befindet, wird der Wagenrücklauf gelöscht, und der bereits vorhandene Text wird an den Text der vorhergehenden Zeile angehängt. |
| Legend Clear | Löscht alle Zeichen in der aktuellen Etikettzeile. |

| Tasten | Beschreibung |
|-----------------------------|--|
| Shift + Legend Clear | Löscht alle Zeichen auf dem Etikett. |
| Shift + Form Clear | Löscht alle Zeichen und Zeilen auf dem Etikett, und stellt den Schriftgrad wieder auf den Standardwert zurück. |
| Cap Lock | Umschaltung zwischen Klein- und Großbuchstaben Hinweis: Wenn beim Ausschalten des Geräts die Feststelltaste eingestellt war, wird diese Einstellung beibehalten. |
| Space Bar | Bewegt den Cursor um eine Position nach rechts. Fügt an der aktuellen Cursorposition einen Zwischenraum ein. |

Schritt 10. Drucken von Etiketten

Zum Drucken:

- Um den Inhalt Ihres Etiketts zu drücken, drücken Sie einfach auf die Taste **<Print>**.
- Um mehrere Exemplare Ihres Etiketts zu drucken, drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Multi Print>**. Auf dem Bildschirm erscheint die Eingabeaufforderung «Anzahl Kopien?». Geben Sie eine Zahl von 1-250 ein, und drücken Sie auf **<Enter>**.



Hinweis: Drücken Sie die Taste **<Feed>** (Vorschub), wenn Sie ein Etikett einziehen möchten, ohne zu drucken.

Wenn ein Etikett ausgedruckt wurde, können Sie es mit dem eingebauten Messer abschneiden. Mehrere Etiketten können Sie mit dem äußeren Hebel trennen.



WARNUNG: *Verwenden Sie die Schneidvorrichtung niemals bei BRADYSleeve Etikettenrollen!* Der Drucker schiebt den zuletzt gedruckten Schlauch immer so weit vor, dass Sie ihn an der Perforierung abreißen können.

Arbeiten mit Bildschirmen und Menüs

Der Texteditor

Nach jedem Einschalten des Druckers wird eine Initialisierungsroutine ausgeführt. Anschließend wird der Bildschirm des Texteditors angezeigt. Dieser Bildschirm ist die «Ausgangsbasis» jeder Arbeit mit dem TLS2200™ Drucker. Um einen der vorher definierten Parameter zu definieren, müssen Sie auf die Softwaremerkmale des Druckers zugreifen, indem Sie im Bildschirm des Texteditors das Menü Setup aufrufen. *Weitere Informationen zur Einstellung der Optionen des Menüs Setup finden Sie im Abschnitt «Das Menü Setup» auf Seite 22.*



WARNUNG: Um sicherzustellen, dass kein Text gelöscht wird, stellen Sie den Rotationswert immer ein, *bevor* Sie den Etikettentext eingeben.

Nach dem Einstellen der Etikettparameter können Sie mit der Eingabe des Textes beginnen.

Wie bereits erwähnt, zeigt die LCD-Anzeige gleichzeitig maximal eine Textzeile und 16 Zeichen auf dem Bildschirm an. Umfasst eine Zeile mehr als 16 Zeichen, bewegt sich die LCD-Anzeige automatisch nach rechts, damit Sie weitere Zeichen eingeben und sehen können. Die Zeichen können nur im Einfügemodus des Bildschirms Texteditor eingegeben werden.

Das Menü Setup

Das Menü Setup ermöglicht Ihnen die Einstellung und Anpassung der Etikettenformatierung oder Standarddruckeinstellungen sowie das Festlegen der Sprache, in der die Eingabeaufforderungen und Menüs angezeigt werden sollen. Folgendermaßen können Sie auf die verschiedenen Funktionen des Menüs Setup zugreifen:

1. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Setup>**, um in das Menü Setup zu gelangen. Das Menü Setup erscheint auf der LCD-Anzeige.
2. Mit den Tasten **<▲>** und **<▼>** können Sie sich innerhalb der Auswahlmöglichkeiten der Untermenüs bewegen. Der Cursor zeigt die aktuelle Option an.



Hinweis: Ein nach unten zeigender Pfeil auf der rechten Seite der LCD-Anzeige zeigt an, dass unterhalb der angezeigten Auswahlmöglichkeiten noch weitere Optionen zur Verfügung stehen.

Ein nach oben zeigender Pfeil zeigt an, dass oberhalb der angezeigten Auswahlmöglichkeiten noch weitere Optionen zur Verfügung stehen. Gleichzeitig auftauchende, nach unten und oben zeigende Pfeile bedeuten, dass sowohl oberhalb wie auch unterhalb der angezeigten Auswahlmöglichkeiten keine weiteren Optionen zur Verfügung stehen.

3. Durch Drücken der Taste **<Enter>** gelangen Sie zu den Auswahlmöglichkeiten der Untermenüs.

4. Mit den Tasten <▲> und <▼> können Sie sich innerhalb der Auswahlmöglichkeiten der Untermenüs bewegen. Der Cursor zeigt die aktuelle Option an. Durch Drücken der Taste <Enter> wählen Sie ein Untermenü aus.
5. Mit den Tasten <▲> und <▼> können Sie die gewünschte Menüeinstellung auswählen, drücken Sie dann auf <Enter>, um Ihre Auswahl zu speichern. Um das Menü ohne Speichern der Änderung zu verlassen, drücken Sie entweder die Taste <Exit> (Rückkehr zum Bildschirm-Texteditor) oder die Taste <Delete> (dadurch werden Sie innerhalb der Baumstruktur des Menüs um eine Ebene zurückgeführt).

Optionen des Menüs Setup

Das Menü Setup enthält sieben Untermenüoptionen, um die Etiketten zu formatieren und zu drucken, sowie um die gewünschte Sprache für die Menüs und Eingabeaufforderungen festzulegen. Diese Optionen bieten Ihnen zahlreiche Möglichkeiten zur individuellen Formatierung Ihrer Etiketten. *Eine Darstellung der Struktur finden Sie auf Seite 27.*

Drucker

Das Menü Drucker enthält folgende Benutzeroptionen:

| Option | Beschreibung |
|------------------|--|
| Rand oben änd. | Ändert die erste vertikale Druckposition vom Etikettoberrand aus. Der Wertebereich ist -0,625 mm bis +1,375 mm. |
| Rand links änd. | Ändert die erste horizontale Druckposition vom linken Rand aus. Der Wertebereich ist -0,625 mm bis +1,375 mm. |
| Messer justieren | Justiert die vertikale Schneidposition zwischen den Etiketten. Der Wertebereich ist -1 mm bis +1 mm. Mit den Tasten < ▲ > und < ▼ > können Sie den Wert in Schritten von 0,125 mm (1 Punkt) erhöhen/verringern. |
| Abziehzeit | Bestimmt, wie lange (in Sekunden) ein Etikett in Abziehposition bleibt, bevor es in die Schneidposition zurückkehrt. 2 bis 9 Sekunden. Standardwert = 5 Sek. Hinweis: Diese Option wird für BRADYSleeve und PermaSleeve Etiketten nicht unterstützt. |
| Brenntemperatur | Bestimmt die Druckdichte auf dem Etikett. Einstellung von -5 (am hellsten) bis +5 (am dunkelsten). Standardwert = 0 |
| Drucker reinigen | Startet die Druckerreinigungsprozedur. Diese Option verwenden Sie mit der mitgelieferten Reinigungskarte. |

Barcode

Das Menü Barcode enthält folgende Benutzeroptionen:

| Option | Beschreibung |
|--------|--------------|
|--------|--------------|

| Option | Beschreibung |
|----------------|--|
| Barcodehöhe | Legt die Höhe des Code 39-Barcodes fest. Einstellung von 1 mm bis 26 mm. Standardwert = 1 mm. Schmale Strichbreite = 2 Punkte (0,25 mm). Barcode-Verhältnis = 2 zu 1 |
| Interpretation | Legt fest, ob der Barcode zusammen mit lesbarem Text gedruckt wird. Umschaltung zwischen Ein und Aus. Schriftgrade von 2 (5 Punkt) bis 9 (14 Punkt). Standardwert = Aus. |

Endlos

Das Menü Endlos enthält folgende Benutzeroptionen:

| Option | Beschreibung |
|-----------------|--|
| Anschlussklemme | Passt die Anschlussklemmenbreite an. Einstellung von 5 mm bis 46 mm. Mit den Tasten <◀▶> und <◀▶> können Sie den Wert in Schritten von 0,125 mm (1 Punkt) erhöhen/verringern. Die Tasten <Shift> + <◀▶> und <Shift> + <◀▶> erhöhen/verringern den Wert in Schritten von 1 mm (8 Punkte). |
| Banner | Legt die Ausrichtung des Etikettentextes auf dem Banner fest. Umschaltung zwischen vertikal und horizontal. |
| Feste Länge | Legt die maximale Länge des Banners fest. Einstellung von 32 mm bis 305 mm. Mit den Tasten <◀▶> und <◀▶> können Sie den Wert in Schritten von 13 mm erhöhen/verringern. Die Tasten <Shift> + <◀▶> und <Shift> + <◀▶> erhöhen/verringern den Wert in Schritten von 26 mm. |

Text

Das Menü Text enthält folgende Benutzeroptionen:

| Option | Beschreibung |
|---------------|---|
| Drehung | <p>Einstellung der Drehung in einer von vier Richtungen: 0°, 90°, 180° und 270°. Die Standarddrehung hängt von der geladenen Etikettenrolle ab.</p> <p>Legen Sie den Drehungswert immer <i>vor</i> der Eingabe des Etikettentextes fest. Eine Änderung des Drehungswertes hat zur Folge, dass:</p> <ul style="list-style-type: none"> • alle Zeichen und Linien eines Etiketts gelöscht werden; • sich der Cursor zur ersten Zeichenposition in der ersten Zeile bewegt; • der Standardschriftgrad des Etikettenmaterials eingestellt wird. <p>Hinweis: Die Option Drehung wird für BRADYSleeve, PermaSleeve und vorgedruckte Etiketten nicht unterstützt (der Standardwert ist dann 0°).</p> |
| H Ausrichtung | Einstellung der horizontalen Ausrichtung der Aufschrift. Optionen: Links, Zentriert, Rechts. Die Standardeinstellung wird durch die in das Gerät eingelegte Etikettenrolle bestimmt. |

| Option | Beschreibung |
|---------------|--|
| V Ausrichtung | Einstellung der vertikalen Ausrichtung der Aufschrift. Optionen: Oben, Zentriert, Unten. Die Standardeinstellung wird durch die in das Gerät eingelegte Etikettenrolle bestimmt. |
| Format | Einstellung des Etikettformats. Optionen: Bauteil, Kabelmarkierer. Standardwert = Bauteil. <ul style="list-style-type: none"> • Das Etikettformat Bauteil dient dazu, alle Zeilen einer Aufschrift einmal zu drucken, bevor zum nächsten Etikett übergegangen wird. • Das Format Kabelmarkierer dient dazu, den Text einer Aufschrift während der ganzen Länge eines Markierers so oft zu wiederholen, wie es angesichts der Zeilenzahl in dem Markierer möglich ist. |

Zähler

Das Menü Zähler enthält folgende Benutzeroptionen:

| Option | Beschreibung |
|----------------|---|
| Alphanumerisch | Stellt je nach eingegebenem Zeichentyp die fortlaufende Nummerierung auf Dezimal (0-9) oder Alpha (A-Z, a-z) ein. |
| Oktal | Stellt die fortlaufende Nummerierung auf oktal ein (Basis 8). Die Nummerierung läuft dann von 0 bis 7. |

Sprache

Das Menü Sprache enthält folgende Benutzeroptionen:

| Option | Beschreibung |
|---------------|--|
| English | Alle Menüoptionen werden in Englisch angezeigt. |
| Português | Alle Menüoptionen werden in Portugiesisch angezeigt. |
| Deutsch | Alle Menüoptionen werden in Deutsch angezeigt. |
| Español | Alle Menüoptionen werden in Spanisch angezeigt. |
| Italiano | Alle Menüoptionen werden in Italienisch angezeigt. |
| Français | Alle Menüoptionen werden in Französisch angezeigt. |
| Nederlands | Alle Menüoptionen werden in Holländisch angezeigt. |

Maßeinheiten

Das Menü Maßeinheiten ermöglicht Ihnen die Auswahl der Maßeinheit für die Optionen des Menüs Setup (Rand oben änd., Rand links änd., Messer justieren, Barcodehöhe, Anschlussklemme und Feste Länge):

| Option | Beschreibung |
|---------------|---|
| Zoll | Stellt die Maßeinheiten auf Zoll. |
| Metrisch | Stellt die Maßeinheiten auf Millimeter. |

Peripheriemodus

Bei dem Peripheriemodus handelt es sich um eine neue Option, die Sie über die beiden folgenden Möglichkeiten aufrufen können: Sie können den Peripheriemodus über das Menü

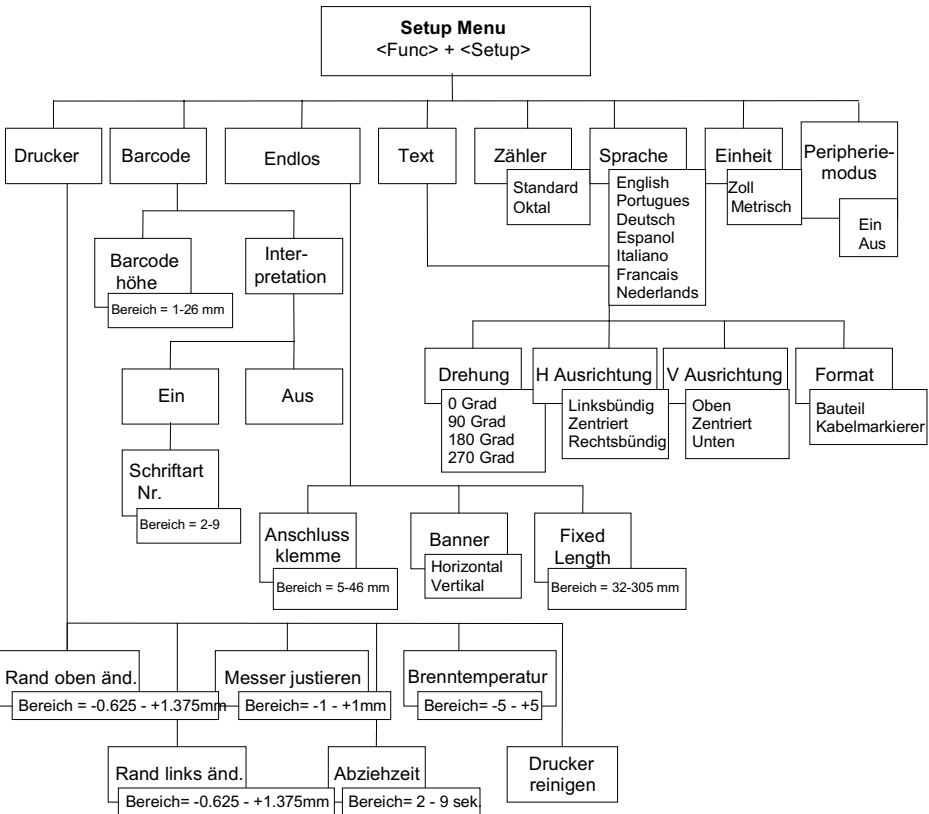
Setup des TLS2200 aufrufen, oder Sie können die Tastenkombination **<Func>+<Exit>** auf dem Texteingabebildschirm verwenden. Diese Option ermöglicht es Ihnen, den TLS2200 Drucker zusammen mit der BRADY Software LabelMark/WIN™ V1.2 oder höher zum Drucken von Etiketten einzusetzen, die auf Ihrem PC erstellt wurden und dort gespeichert sind.

Wenn sich der TLS2200 im Peripheriemodus befindet, können Sie durch Drücken einer beliebigen Taste in den normalen Betriebsmodus zurückkehren.



Hinweis: Weitere Informationen zur Anwendung von LabelMark/WIN™ finden Sie auf Seite 87.

Struktur des Menüs Setup



So wird das Menü verwendet:

- Drücken Sie die Tasten **<◀>** und **<▶>**, um sich in der Menüwahl zu bewegen und die Werte in diesem Bereich zu erhöhen/zu reduzieren.
- Drücken Sie auf die Tasten **<Shift> + <◀>** und **<Shift> + <▶>**, um die Werte innerhalb des Bereichs in größeren Schritten zu erhöhen/zu reduzieren.
- Drücken Sie die Taste **<Enter>**, um die Menüoptionen auszuwählen und zu speichern.
- Drücken Sie die Tasten **<Exit/Delete>**, um ein Menü zu verlassen, ohne die durchgeführten Änderungen zu speichern.

Herstellen von Aufschriften

Verwendung der Taste <Enter> bei der Eingabe einer Aufschrift

Es ist nicht notwendig, die Taste **<Enter>** zu drücken, nachdem Sie die letzte Textzeile Ihrer Aufschrift eingegeben haben. Der Druck auf die Taste **<Enter>** teilt dem Drucker mit, dass er Platz für eine neue Textzeile reservieren soll (denn dadurch springt der Cursor zur nächsten Zeile). Selbst wenn in diese neue Zeile keine Zeichen eingegeben werden, geht der Drucker davon aus, dass diese leere Zeile gültig ist. Infolgedessen werden die Markierer mit der leeren Zeile gedruckt, so dass die Aufschriften usw. nicht zentriert sind.

Wenn die Taste **<Enter>** am Zeilenende gedrückt wird, wird an der Cursorposition ein unsichtbares Zeilenende-Zeichen eingefügt. Danach eingegebene Zeichen kommen auf die nächste Zeile. Dieses Zeilenende-Zeichen kann gelöscht werden, indem man den Cursor auf das erste Zeichen der folgenden Zeile positioniert und die Tastenkombination **<Shift> + <Delete>** drückt. Hierdurch wird der Wagenrücklauf aufgehoben und der Text aus der zweiten Zeile nach oben verschoben und der ersten Zeile angehängt. Weitere Textzeilen werden ebenfalls um eine Zeile nach oben versetzt.



Hinweis: Die Tastenkombination **<Shift> + <Delete>** bewirkt nur dann ein Löschen des Wagenrücklaufs und ein Anhängen des Textes an die vorhergehende Zeile, wenn alle Zeichen der aktuellen Zeile auf die vorhergehende Zeile passen. Passt der Text nicht, wird der Wagenrücklauf nicht gelöscht, und der gesamte Text bleibt auf der aktuellen Zeile.

Standardschriftgrad

Mit dem TLS2200™ Thermoetikettiersystem können Sie den Schriftgrad jeder einzelnen Textzeile auf Ihrem Etikett wählen (bei einheitlichem Schriftgrad innerhalb einer Zeile). Der Schriftgrad wird immer auf der Statusleiste in der ersten Zeile der LCD-Anzeige angezeigt.

Wenn eine Etikettenrolle geladen und das Gerät eingeschaltet wird, liest der TLS2200 Drucker die in einem in der Etikettrolle befindlichen Chip gespeicherten Informationen zur Etikettengröße. Anhand dieser Informationen wird automatisch eine Standardschriftgrad für Ihr Etikett eingestellt. Dieses Verfahren zur Voreinstellung eines Standardschriftgrads soll Ihnen bei der Auswahl der optimalen Textformatierung helfen. Folgende Schriftgrade werden festgelegt:

| Etikettenbreite | Standardschriftgrad |
|-------------------------|--|
| < 12,7 mm (0,5 Zoll) | Größter Schriftgrad, bei dem 4 Zeichen auf eine Etikettzeile passen. |
| ≥ 12,7 mm (0,5 Zoll) | Größter Schriftgrad, bei dem 8 Zeichen auf eine Etikettzeile passen. |



Hinweis: Bei Endlosetiketten (Banner) entspricht die Voreinstellung dem größten Schriftgrad, der auf der ausgewählten Etikettenhöhe in horizontaler Richtung gedruckt wird.

Der einmal für eine Etikettzeile eingestellte Schriftgrad bleibt bei allen folgenden Zeilen gleich. (Beträgt der in der ersten Zeile festgelegte Schriftgrad beispielsweise 8, und Sie drücken die Taste **<Enter>**, um die zweite Zeile hinzuzufügen, bleibt der Schriftgrad weiterhin auf dem Wert 8.) Denken Sie daran, dass der Schriftgrad den gewählten Wert beibehält, bis Sie ihn ändern.

Ändern des Schriftgrads

Sie können während der Texteingabe oder des Bearbeitungsvorgangs jederzeit den Schriftgrad der im Texteditor angezeigten Etikettzeile ändern. Diese Änderung kann allerdings nur zeilenweise erfolgen. Um den Schriftgrad einer bestimmten Zeile zu ändern, drücken Sie einfach die Tastenkombination **<Shift> + <▲>** (Vergrößern) bzw. **<Shift> + <▼>** (Verkleinern).

Zur Auswahl stehen Schriftgrade zwischen 1 (4 Punkt) und 19 (72 Punkt). Der größte für eine Etikettzeile wählbare Schriftgrad ist von mehreren Faktoren abhängig, wie z. B. Etikettgröße, Zahl der in der Etikettzeile eingegebenen Textzeichen, Zahl der auf dem Etikett eingegebenen Textzeilen und für die anderen Etikettzeilen gewählte Schriftgrade.

Wenn Sie versuchen, zu viele Zeichen in eine Etikettzeile einzugeben, blinkt in der Anzeige die Meldung «Zeichen reduz.». Sollen mehr Zeichen in die Zeile passen, können Sie mit der Tastenkombination **<Shift> + <▼>** den Schriftgrad verkleinern.

Der bereits in eine Zeile eingegebene Text kann von *Text* auf *Barcode* und zurück geschaltet werden. Wenn nach dem Umschalten die Größe des Barcodes oder des Textes nicht auf das Etikett passt, wird bei dem Versuch, das Etikett zu drucken, die Meldung «Zeichen reduz.» angezeigt. Sie müssen dann die Zeile suchen, wo die Umschaltung stattgefunden hat, den Schriftgrad (wenn es sich um Text handelt) oder die Strichhöhe (wenn es sich um einen Barcode handelt) reduzieren und erneut drucken.

Wenn der Cursor durch Drücken der Taste **<Enter>** nicht mehr in eine neue Zeile wechselt, haben Sie versucht, mehr Zeilen einzugeben, als das Etikett aufnehmen kann. Möchten Sie weitere Zeilen hinzufügen, drücken Sie die Tastenkombination **<Shift> + <▼>**, wodurch der Schriftgrad der vorhandenen Zeilen reduziert wird.

TLS2200™ Druckerschriftarten

Folgende Schriftarten sind im TLS2200 Drucker verfügbar:

| SCHRIFT-ART-NR. | PUNKT-GRÖSSE | DRUCKMUSTER |
|-----------------|--------------|-------------|
| 1 | 4 | BRADY 12345 |
| 2 | 5 | BRADY 12345 |
| 3 | 6 | BRADY 12345 |
| 4 | 7 | BRADY 12345 |
| 5 | 9 | BRADY 12345 |
| 6 | 10 | BRADY 12345 |
| 7 | 11 | BRADY 12345 |
| 8 | 13 | BRADY 12345 |
| 9 | 14 | BRADY 12345 |
| 10 | 17 | BRADY 12345 |
| 11 | 20 | BRADY 12345 |
| 12 | 23 | BRADY 12345 |
| 13 | 26 | BRADY 12345 |
| 14 | 28 | BRADY 12345 |
| 15 | 36 | BRADY 123 |
| 16 | 45 | BRADY 1 |
| 17 | 51 | BRADY |

| SCHRIFT-ART-NR. | PUNKT-GRÖSSE | DRUCKMUSTER |
|-----------------|--------------|-------------|
| 18 | 56 | BRADY |
| 19 | 72 | BRADY |

Löschen der Aufschrift

Mittels der folgenden Tasten können Sie die Aufschrift löschen:

| Tasten | Beschreibung |
|--------------------------|--|
| <Legend Clear> | Löschen aller Zeichen in der angezeigten Etikettzeile ohne Änderung der Schriftgradeinstellung. |
| <Shift> + <Legend Clear> | Löschen aller Zeichen der Aufschrift ohne Änderung der zeilenspezifischen Schriftgradeinstellung. |
| <Shift> + <Form Clear> | Löschen aller Zeichen und Zeilen der Aufschrift, Zurücksetzen des Schriftgrads auf den Standardwert, Verschieben des Cursors zum ersten Zeichen in der ersten Zeile. |

Die Ausführung der obigen Prozeduren oder das Ausschalten des Geräts haben keinen Einfluss auf die im Menü Setup eingestellten Werte (z. B. Drehung oder horizontale bzw. vertikale Ausrichtung). Wird in das Gerät eine neue Etikettenrolle mit einer anderen Etikettgröße eingesetzt, werden die Werte auf die Voreinstellungen zurückgesetzt.

Speichern und Aufrufen einer Aufschrift

Auch nach dem Ausschalten des Geräts bleiben die im Texteditor eingegebenen Aufschriften gespeichert. Wenn Sie das Gerät wieder einschalten, wird die zuletzt eingegebene Aufschrift wieder in der Anzeige sichtbar. Dies trifft jedoch nur zu, solange bei ausgeschaltetem Gerät keine Etikettenrolle mit einer anderen Bestellnummer eingesetzt wird. Erkennt der TLS2200™ Drucker beim Einschalten eine geänderte Etikettengröße, oder wird bei eingeschaltetem Gerät eine andere Etikettengröße eingesetzt, wird der Text in der Anzeige gelöscht und der

Standardschriftgrad eingestellt.

Wenn Sie die Eingabe und Bearbeitung Ihres Textes beendet haben, möchten Sie die Aufschrift vielleicht speichern, um sie zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufzurufen. Der TLS2200™ Drucker ermöglicht die Speicherung der Aufschriften in einer Liste. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt «Aufschriftenlisten» auf Seite 36.

Funktionstasten

Die Verwendung der einzelnen Funktionstasten wird in nachstehender Tabelle beschrieben:

| Taste | Beschreibung |
|---------------------|--|
| Feed | Vorschub bis zum nächsten Etikett |
| Print | Drucken der Aufschrift |
| Multi Print | Drucken mehrerer Exemplare der Aufschrift (1-250) |
| Serial | Fortlaufende Nummerierung der Aufschrift ab dem Zeichen am Cursor |
| Exit | Zurückführung von einem Zähler-, Multi Print- oder Setup-Menübildschirm zum Bildschirm Texteditor |
| Peel | Vorschub des Etiketts bis zur Abziehposition Hinweis: Diese Funktion steht bei PSPT-Etikettenrollen (PermaSleeve) nicht zur Verfügung. |
| Barcode | Umschalten zwischen den Aufschriftarten (Text, Barcode) |
| Shift + ▲ | Vergrößerung des Schriftgrads |
| Shift + ▼ | Verkleinerung des Schriftgrads |
| Shift + Wire | Umschalten zwischen den Etikettformaten (Bauteiletikett, Kabelmarkierer) |
| Setup | Anzeige der Optionen des Menüs Setup |
| Save | Speichern der gerade angezeigten Aufschrift in einer Aufschriftenliste |
| Recall | Aufrufen der zuvor gespeicherten Aufschrift aus der Aufschriftenliste |
| List | Anzeige des Menüs Liste |
| Form | FÜR SPÄTERE ANWENDUNGEN RESERVIERT |
| Form Clear | FÜR SPÄTERE ANWENDUNGEN RESERVIERT |

Drucken der Etiketten

Ändern der Brenntemperatur

Die Einstellung der Brenntemperatur kann geändert werden, um den Ausdruck der Aufschrift heller oder dunkler zu gestalten. Normalerweise ist eine Änderung nur selten erforderlich, da der TLS2200™ Drucker die Brenntemperatur für das im Gerät geladene Etikettenmaterial optimiert.



Hinweis: Die Brenntemperatur wird mit jedem Ausschalten des Geräts automatisch auf die Standardeinstellung 0 zurückgesetzt. *Weitere Informationen zur Einstellung der Brenntemperatur finden Sie im Abschnitt «Das Menü Setup» auf Seite 22.*

Einstellung der Abziehzeit

Nach dem Drucken der Etiketten, schiebt der TLS2200 Drucker das zuletzt gedruckte Etikett bis zur Abschneideposition vor. Wenn Sie das zuletzt gedruckte Etikett vom Etiketten Trägermaterial abziehen möchten, ohne es abzuschneiden, können Sie die Abziehfunktion verwenden. Drücken Sie dazu einfach auf dem Tastenblock die Tastenkombination **<Func> + <Peel>**, und das Gerät schiebt das zuletzt gedruckte Etikett in die Abziehposition. Je nach Voreinstellung haben Sie 2 bis 9 Sekunden Zeit, um das Etikett vom Etiketten-Trägermaterial abzuziehen, bevor es in die Abschneideposition zurückgeführt wird. *Weitere Informationen zur Einstellung der Abziehzeit finden Sie im Abschnitt «Das Menü Setup» auf Seite 22.*



Hinweis: Für BRADYSleeve und PermaSleeve Etiketten wird die Option Abziehzeit nicht unterstützt. Nach dem Drucken wird BRADYSleeve bis zur Abreißposition und PermaSleeve bis zu Schneidposition vorgeschoben.

Drucken größerer Etiketten

Gestanzte Etiketten, deren Abmessungen 48 x 51 mm überschreiten, können Sie ab der Software-Version 2 drucken. Zwar können Sie auch mit der Software-Version 1 größere Etiketten drucken, doch ist der Druckbereich auf 46 x 46 mm begrenzt. *Anweisungen zur Installation der neuen Software in Ihrem TLS2200 Drucker finden Sie in **Error! Reference source not found.***

Nachfüllen von Etikettenrollen und Farbbändern

Wenn die Etiketten der Etikettenrolle während des Druckens ausgehen, hält das TLS2200 System den Druckvorgang an, und folgende Meldung wird angezeigt:

«Fehler Keine Etiketten mehr»

Wenn die Etikettenrolle leer ist, wird der Druckvorgang vollständig abgebrochen. Die noch zu druckenden Aufschriften werden nicht mehr gedruckt. Um den Druckvorgang fortzusetzen, gehen Sie wie folgt vor.

1. Schneiden Sie mit dem Schneidmechanismus alle bereits gedruckten Etiketten ab.
2. Ziehen Sie den Hebel zur Blockierung der Farbbandkassette zur Vorderseite des Druckers, um den Druckkopf zu öffnen.
3. Ziehen Sie die noch vorhandenen Etiketten nach oben aus dem Drucker.
4. Legen Sie eine neue Etikettenrolle ein. *Anweisungen hierzu finden Sie im Abschnitt «Einsetzen einer Etikettenrolle» auf Seite 18.*
5. Starten Sie einen neuen Druckvorgang, um dort fortzusetzen, wo der vorherige Druckvorgang abgebrochen wurde.

Wenn das Farbband während des Druckens zu Ende geht, hält der TLS2200 Drucker den Druckvorgang an, und folgende Meldung wird angezeigt:

«Fehler Kein Farbband mehr»

Wie bei den Etikettenrollen wird der Druckvorgang vollständig abgebrochen, wenn das Farbband in der Farbbandkassette zu Ende geht. Die noch zu druckenden Aufschriften werden nicht mehr gedruckt. Um den Druckvorgang fortzusetzen, setzen Sie eine neue Farbbandkassette ein. Starten Sie einen neuen Druckvorgang, um dort fortzusetzen, wo der vorherige Druckvorgang abgebrochen wurde.



Hinweis: Wenn eine Etikettenrolle oder eine Farbbandkassette leer ist, wird die eingegebene Aufschrift weiterhin in der LCD-Anzeige angezeigt. Sie können daher eine Etikettenrolle oder ein Farbband austauschen, ohne Ihren Text zu verlieren. Die Anzeige wird jedoch gelöscht, wenn die Größe der Etiketten auf der neuen Etikettenrolle von derjenigen auf der entnommenen Rolle abweicht.

Besondere Funktionen

Die in diesem Abschnitt beschriebenen Funktionen betreffen besondere Benutzeroptionen. Hier finden Sie Anweisungen für die Erstellung fortlaufend nummerierter Etiketten sowie Anschlussklemmen- und Barcode-Etiketten.

Fortlaufend nummerierte Etiketten

In diesem Abschnitt wird die Herstellung fortlaufend nummerierter Etiketten mit dem TLS2200TM Drucker beschrieben.

Fortlaufende Nummerierung

Die mit dem TLS2200 System erstellten Aufschriften können sowohl numerisch als auch alphabetisch nummeriert werden. Die Nummerierung von Zeichen in einer Aufschrift führt zu einer Reihe von Markierern, die mit Hilfe von Zahlen und/oder Zeichen fortlaufend nummeriert werden.

Mit dem TLS2200 System können Sie zwei verschiedene fortlaufende Nummerierungen vornehmen.

| Option | Beschreibung |
|----------------|---|
| Alphanumerisch | Stellt je nach eingegebenem Zeichentyp die fortlaufende Nummerierung auf Dezimal (0-9) oder Alpha (A-Z, a-z) ein. |
| Oktal | Stellt die fortlaufende Nummerierung auf oktal ein (Basis 8). Die Nummerierung läuft dann von 0 bis 7. |

Abhängig von Ihrer Auswahl im Menü Setup ist als Standardwert für die fortlaufende Nummerierung entweder alphanumerisch oder oktal eingestellt. *Anweisungen zur Einstellung des Nummerierungsoption finden Sie im Abschnitt «Das Menü Setup» ab Seite 22.*

Zur Erstellung von Etiketten mit fortlaufend nummerierten Daten gehen Sie wie folgt vor:

1. Geben Sie den Text, der fortlaufend nummeriert werden soll, in die entsprechende Etikettzeile ein.
2. Verwenden Sie die Taste **< ◀ >**, um den Cursor auf das letzte Zeichen in der zu nummerierenden Aufschrift zu positionieren.
3. Drücken Sie auf dem Tastenblock die Tastenkombination **<Func> + <Serial>**. Auf dem Bildschirm wird nun die Eingabeaufforderung «Anzahl in Serie?» angezeigt.
4. Geben Sie ein, wie viele fortlaufend nummerierte Etiketten Sie erstellen möchten, und drücken Sie auf **<Enter>**. Auf dem Bildschirm wird nun die Eingabeaufforderung «Anz. Kopien?» angezeigt.
5. Geben Sie ein, wie viele identische Exemplare gedruckt werden sollen, und drücken Sie entweder die Taste **<Enter>** oder die Taste **<Print>**. Die fortlaufend nummerierten Etiketten werden gedruckt.

Allgemeine Richtlinien für fortlaufende Nummerierungen

Folgende Richtlinien sollten bei fortlaufenden Nummerierungen beachten werden:

- Die fortlaufenden Nummerierung kann sowohl mittels Klein- als auch Großbuchstaben erfolgen.
- Werden Buchstaben zur Nummerierung verwendet, kann nur hochgezählt (und nicht zurückgezählt) werden.
- Pro Etikett ist nur eine Art der fortlaufenden Nummerierung möglich (alphanumerisch oder oktal).
- Der fortlaufend nummerierte Text ist auf eine Zeile und eine Sequenz pro Etikett begrenzt.
- Der Drucker führt zunächst eine fortlaufende Nummerierung des Zeichens aus, auf dem der Cursor steht, wenn Sie die Tasten **<Func>** + **<Serial>** drücken. Wenn dieses Zeichen seinen Höchstwert erreicht (9, z oder Z bei alphanumerisch, 7 bei oktal), wird das unmittelbar links davon stehende Zeichen zur fortlaufenden Nummerierung herangezogen, und das am weitesten rechts stehende Zeichen kehrt zu seinem Mindestwert zurück (0, a oder A bei alphanumerisch, 0 bei oktal).
- Wenn ein fortlaufend nummeriertes Zeichen seinen Höchstwert erreicht hat und das nächste unmittelbar links stehende Zeichen nicht fortlaufend nummerierbar ist (z. B. ein Leerzeichen, akzentuiertes Zeichen oder Symbol), beginnt die fortlaufende Nummerierung mit dem weitesten rechts stehenden Zeichen von neuem.
- Nach dem eine Serie fortlaufend nummerierter Zeichen gedruckt wurde, zeigt der Editor das nächstfolgende Zeichen der Nummerierungsfolge an (Beispiel: Drucken von 1 bis 5. Nach Ausführung des Druckauftrags zeigt der Editor 6 an).

Aufschriftlisten

In diesem Abschnitt wird die Erstellung von Aufschriftlisten mit dem TLS2200™ Drucker beschrieben.

Was ist eine Aufschriftliste?

Eine Aufschriftliste besteht aus einer oder mehreren Aufschriften, die unter einem Listennamen gespeichert sind. Dank der Speicherkapazität des TLS2200™ können Sie solche Aufschriftlisten erstellen, auswählen, drucken und bearbeiten.

Machen Sie sich mit den folgenden Begriffen vertraut, bevor Sie mit Aufschriftlisten arbeiten:

| Begriff | Definition |
|----------------------------|---|
| Aufschrift — | Der auf ein Etikett zu druckende Text. Die Aufschrift wird im Bildschirm Texteditor angezeigt und kann im Speicher abgelegt werden. |
| Aufschriftenliste — | Unter einem Listennamen gespeicherte Aufschriften. |

Aktive Aufschriftenliste— Eine Liste ist aktiv, wenn Sie sie erstellen oder auswählen. Siehe *Erstellen einer neuen Liste* und *Auswählen einer Liste* nachstehend in diesem Abschnitt. Eine Liste, die aktiviert wurde, kann gedruckt oder bearbeitet werden.

Aufgerufene Aufschrift— Eine Aufschrift wird aufgerufen, wenn Sie in einer aktiven Aufschriftenliste **<Func>+<Recall>** oder **<Func>+<Shift>+<Recall>** drücken. Siehe *Bearbeiten einer Liste* nachstehend in diesem Abschnitt. Eine aufgerufene Aufschrift kann bearbeitet werden.

Allgemeine Richtlinien für Aufschriftenlisten

Folgende Richtlinien sollten bei Aufschriftenlisten beachten werden:

- Aufschriften für Aufschriftenlisten werden auf gewöhnliche Weise erstellt.
- Alle im Menü Setup verfügbaren Textfunktionen stehen auch beim Erstellen von Aufschriften für Listen zur Verfügung.
- Die einzelnen Aufschriften in den Aufschriftenlisten können unterschiedliche Textformate aufweisen.
- Fortlaufend nummerierte Aufschriften können nicht in einer Liste gespeichert werden.
- Die Anzahl der in einer Liste speicherbarer Aufschriften hängt von deren individuellen Speicherbedarf ab. Der von einer Aufschrift belegte Speicherplatz hängt von bestimmten Variablen ab, z. B. von der Anzahl der Zeilen in der Aufschrift und der Anzahl der Zeichen pro Zeile. Enthält Ihre Liste beispielsweise nur Aufschriften mit jeweils fünf Zeilen zu acht Zeichen, können Sie ungefähr 800 solcher Aufschriften im Speicher ablegen. Enthält Ihre Liste beispielsweise nur Aufschriften mit jeweils einer Zeile zu acht Zeichen, können Sie ungefähr 2.700 solcher Aufschriften im Speicher ablegen.
- Im Drucker können maximal 10 Aufschriftenlisten gleichzeitig gespeichert werden.

Das Menü Liste

Das Menü Liste öffnen Sie mit Hilfe der Tastenfeldtaste **<List>**. Das Menü Liste enthält folgende Benutzeroptionen:

| Option | Beschreibung |
|------------|---|
| Auswählen | Aktiviert eine Liste zum Bearbeiten oder Drucken. |
| Erstellen | Erstellt eine neue Liste. |
| Drucken | Druckt eine Liste. |
| Bearbeiten | Umschaltung zwischen <i>Ein</i> und <i>Aus</i> . Bearbeitet eine Liste wenn: <ul style="list-style-type: none"> • ein Etikettenmaterial nicht im Drucker installiert ist. – oder – • im Drucker ein anderes Etikettenmaterial installiert ist, als das, für das die Liste erstellt wurde. |

| | |
|---------|-------------------------------------|
| Löschen | Löscht eine Liste aus dem Speicher. |
|---------|-------------------------------------|


Erstellen einer neuen Liste

Um eine neue Liste zu erstellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Taste **<List>**, um in das Menü Liste zu gelangen.
2. Drücken Sie einmal die Taste **<▼>**, um *Erstellen* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.

Wird im Bildschirm Texteditor die Fehlermeldung «Speicher voll» angezeigt, ist bereits die maximale Anzahl von Listen (10) im Speicher abgelegt. Um fortzusetzen, müssen Sie eine oder mehrere Listen aus dem Speicher löschen. Anweisungen hierzu finden Sie unter *Löschen einer Liste* nachstehend in diesem Abschnitt.


3. Geben Sie auf die Eingabeaufforderung «Listenname eingeben» einen Namen für Ihre neue Liste ein, und drücken Sie dann auf **<Enter>**. Der Listenname darf bis zu 16 Zeichen umfassen. Für Listennamen können alle Zeichen des Tastenfelds verwendet werden.
4. Geben Sie auf die Eingabeaufforderung «Enter Part No.» die vollständige Artikelnummer ein, wie sie auf der Seite der Etikettenrolle angegeben ist. Beispiel: PTL-19-423
5. Drücken Sie auf **<Enter>**. Der Bildschirm Texteditor wird angezeigt.

 Die Liste wird speziell für die eingegebene Artikelnummer erstellt. **Listen können nur bei eingelegerter Etikettenrolle erstellt werden.**

6. Geben Sie den Text für die erste Aufschrift Ihrer Liste ein.
7. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Save>**, um Ihre Aufschrift in der Liste zu speichern.

Wenn im Bildschirm Texteditor die Fehlermeldung «Speicher voll» angezeigt wird, ist der Speicher erschöpft. Um fortzufahren, müssen Sie entweder Aufschriften aus einer Liste oder Listen aus dem Speicher löschen. Anweisungen hierzu finden Sie unter *Löschen einer Liste* nachstehend in diesem Abschnitt. Um eine Aufschrift aus einer Liste zu löschen, drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Shift>+<Delete>**.

8. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift>+<Legend Clear>**, um den Text im Bildschirm Texteditor zu löschen.

 Die Tastenkombination **<Shift>+<Legend Clear>** löscht den gesamten Aufschriftentext im Bildschirm Texteditor. Mit **<Legend Clear>** können Sie eine einzelne Textzeile löschen (die gerade angezeigte Zeile).

Nachdem eine Aufschrift in einer Liste gespeichert ist, löscht die Tastenkombination **<Legend Clear>** bzw. **<Shift>+<Legend Clear>** nur den Text im Bildschirm, nicht aus

der Liste. Anweisungen zum Löschen von Aufschriften aus einer Liste finden Sie unter *Bearbeiten einer Liste*.

9. Geben Sie den Text für eine zweite Aufschrift ein.
10. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Save>**, um die zweite Aufschrift in der Liste zu speichern.

Setzen Sie diese Prozedur fort, bis Sie alle Aufschriften in Ihre Liste eingegeben haben.

11. Um die aktuelle Liste zu verlassen, schalten Sie das Gerät aus.

Um eine Liste zu verlassen (zu deaktivieren), können Sie eine neue Liste erstellen, eine Liste auswählen oder das Gerät ausschalten.

Auswählen einer Liste

Durch Auswählen einer Liste aktivieren Sie diese zum Drucken und Bearbeiten. Um eine neue Liste auszuwählen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Taste **<List>**, um das Menü Liste zu aktivieren.
2. Der Cursor steht jetzt auf *Auswählen*. Drücken Sie auf **<Enter>**. Nun werden die Namen aller im Drucker gespeicherten Listen angezeigt (bis zu 10). Die zuletzt aktivierte Liste wird im Bildschirm Texteditor angezeigt.
3. Wählen Sie mit Hilfe der Tasten **<▲>** und **<▼>** den Namen der zu aktivierenden Liste aus, und drücken Sie dann auf **<Enter>**. Nun wird kurz die ursprünglich eingegebene Artikelnummer angezeigt, gefolgt vom Bildschirm Texteditor.

Ihre Liste ist jetzt zum Drucken oder Bearbeiten aktiviert.

Drucken einer Liste

Um eine Liste zu drucken, gehen Sie wie folgt vor:

1. Ist derzeit keine Liste aktiviert, erstellen Sie eine Liste, oder wählen Sie eine aus. Anweisungen hierzu finden Sie unter *Erstellen einer neuen Liste* und *Auswählen einer Liste* vorstehend in diesem Abschnitt.
2. Drücken Sie die Taste **<List>**, um in das Menü Liste zu gelangen.

Um eine Liste zu drucken, muss das Menü Liste aktiviert sein. Wenn Sie nur auf **<Print>** drücken, wird lediglich die im Bildschirm Texteditor angezeigte Aufschrift gedruckt.

3. Drücken Sie zweimal die Taste **<▼>**, um *Drucken* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**. Ist keine Liste aktiv, wird im Bildschirm Texteditor «Invalid Function» angezeigt.
4. Ist eine Liste aktiviert und haben Sie eine Aufschrift aufgerufen, werden Sie aufgefordert, die Option «Entire List» bzw. «From Current» zu wählen. Wählen Sie «From Current», wenn Sie die Liste nur ab der gerade angezeigten Aufschrift drucken möchten. Gehen während des Druckens einer Liste das Farbband oder die Etiketten aus, drücken Sie auf **<Enter>**, um zu der Aufschrift zurückzukehren, bei der der Drucker den Druckvorgang

abgebrochen hat.

5. Geben Sie auf die Eingabeaufforderung «Anzahl Kopien?» ein, wie oft die aktive Liste ausgedruckt werden soll (bis zu 250), und drücken Sie auf **<Enter>**.

Hiermit geben Sie an, wie oft jedes Etikett aus der Liste gedruckt werden soll. Werden zwei Kopien angefordert, werden die Etiketten in der Reihenfolge [1,1,2,2,3,3...] gedruckt. Der Ausdruck von Mehrfachkopien der Liste in der Reihenfolge [1,2,3,1,2,3...] ist über die Option *Drucken* nicht möglich.



Hinweis: Wird eine Liste aktiviert, werden jedoch keine Aufschriften aufgerufen, schaltet die Option *Drucken* direkt zur Eingabeaufforderung «Anzahl Kopien?».

Auch wenn eine Liste meist auf dem Etikettenmaterial gedruckt wird, für die sie erstellt wurde, können Sie die Liste auch auf anderen Material drucken, solange dessen Druckbereich in x- und y-Richtung dem des ursprünglichen Materials entspricht oder diesen überschreitet. Versuchen Sie jedoch, eine Liste auf kleineren Etiketten zu drucken, wird im Bildschirm Texteditor die Fehlermeldung «Invalid Function» angezeigt.

Bearbeiten einer Liste

Das Bearbeiten einer Liste umfasst das Löschen von Aufschriften aus einer Liste sowie das Ändern der Zeichen in einer bereits in einer Liste gespeicherten Aufschrift.

Eine aktive Liste kann auf zwei Arten bearbeitet werden:

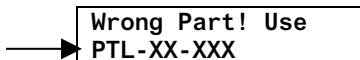
1. Ist im Drucker das richtige Etikettenmaterial installiert (mit der Artikelnummer, für die die Liste ursprünglich erstellt wurde), können Sie die Aufschriften aus der aktiven Liste aufrufen und anschließend auf die gewohnte Weise bearbeiten.
2. Ist im Drucker nicht das richtige (oder kein) Etikettenmaterial installiert, können Sie eine Liste im Bearbeitungsmodus bearbeiten. Der Bearbeitungsmodus ist nachstehend in diesem Abschnitt beschrieben.

So bearbeiten Sie eine Liste:

1. Wählen Sie die zu bearbeitende Liste aus. Anweisungen hierzu finden Sie unter *Auswählen einer Liste* vorstehend in diesem Abschnitt.

Listen können nur ausgewählt werden, wenn im Drucker das richtige Etikettenmaterial (für das die Liste erstellt wurde) eingelegt ist. Wenn Sie versuchen, eine Liste auszuwählen, wenn im Drucker ein falsches oder kein Etikettenmaterial eingelegt ist, wird im Bildschirm Texteditor diese Fehlermeldung angezeigt:

Das Etikettenmaterial, für das die Liste erstellt wurde.



Diese Meldung wird nur bei deaktiviertem Bearbeitungsmodus angezeigt.

Diese Meldung wird auch dann angezeigt, wenn Sie versuchen, eine Aufschrift in einer aktiven Liste zu speichern, und im Drucker ein falsches Etikettenmaterial (ein anderes Material. als

das, für das die Liste erstellt wurde) oder kein Etikettenmaterial eingelegt ist.



Ist Ihnen das richtige Etikettenmaterial für die zu bearbeitende Liste nicht bekannt, positionieren Sie den Cursor auf den Listennamen (im Modus *Auswählen*) und drücken anschließend die Taste <▶>. Nun wird die richtige Artikelnummer im Bildschirm Texteditor angezeigt, **vorausgesetzt, Sie haben diese Nummer beim Erstellen der Liste eingegeben**. Siehe *Erstellen einer Liste* vorstehend in diesem Abschnitt. Drücken Sie die Taste <◀>, um zum Listennamen zurückzukehren.

Möchten Sie eine Aufschrift in einer Liste löschen oder bearbeiten, müssen Sie diese Aufschrift aufrufen. Nach dem Aktivieren einer Liste wird die zuletzt eingegebene Aufschrift im Bildschirm Texteditor angezeigt. Diese Aufschrift ist damit jedoch noch nicht aufgerufen.

2. Rufen Sie eine Aufschrift aus der aktiven Liste auf.

- Um die nächste Aufschrift in einer Liste aufzurufen, drücken Sie die Tastenkombination <Func>+<Recall>.
- Um die vorherige Aufschrift in einer Liste aufzurufen, drücken Sie die Tastenkombination <Func>+<Shift>+<Recall>.

So löschen Sie eine Aufschrift:

Drücken Sie die Tastenkombination <Func>+<Shift>+<Delete>. Die Aufschrift wird aus der aktiven Liste gelöscht.

So ändern Sie die Zeichen in einer Aufschrift:

1. Bearbeiten Sie die Aufschrift auf die gewohnte Art und Weise.

Für die Aufschriften in einer Liste können alle Textoptionen zur Bearbeitung gewöhnlicher Aufschriften verwendet werden. Die verschiedenen Aufschriften in einer Liste können unterschiedliche Textformate aufweisen. Die Textoptionen umfassen:

- H Ausrichtung
- V Ausrichtung
- Format
- Schriftgrad
- Drehung

2. Drücken Sie die Tastenkombination <Func>+<Save>, um die bearbeitete Aufschrift zu speichern.

3. Auf die Eingabeaufforderungen «Save as New» bzw. «Save as Current» wählen Sie die Option «Save as Current». Ihre bearbeitete Aufschrift ist jetzt in der Liste gespeichert.

Wenn Sie «Save as New» wählen, wird die Aufschrift an das Ende der Liste angefügt. Weitere Hinweise hierzu finden Sie unter *Anfügen an eine Liste* nachstehend in diesem Abschnitt.

Verwenden des Bearbeitungsmodus

Der Bearbeitungsmodus kann zwischen *Ein* und *Aus* umgeschaltet werden. Den Bearbeitungsmodus können Sie aus dem Menü Liste aufrufen um eine Liste zu bearbeiten, wenn:

- ein Etikettenmaterial nicht im Drucker eingelegt ist.
– oder –
- im Drucker ein anderes Etikettenmaterial eingelegt ist, als das, für das die Liste erstellt wurde.

Um den Bearbeitungsmodus aufzurufen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Taste **<List>**, um das Menü Liste zu aktivieren.
2. Drücken Sie dreimal die Taste **<v>**, um *Bearbeiten* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
3. Der Bearbeitungsmodus ist standardmäßig auf *Aus* eingestellt. Schalten Sie ihn mit der Taste **<v>** auf *Ein*, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
4. Nun werden die Namen aller im Drucker gespeicherten Listen angezeigt (bis zu 10). Wählen Sie mit Hilfe der Tasten **<▲>** und **<▼>** die zu bearbeitende Liste aus, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.

Der Bildschirm Texteditor wird angezeigt. Die nach links und rechts zeigenden Pfeile in der Statusleiste (oberste Bildschirmzeile – siehe unten) sind nun durch Blitzsymbole ersetzt, die anzeigen, dass der Bearbeitungsmodus aktiviert ist.

Der Bildschirm Texteditor
im Bearbeitungsmodus.



Im Bearbeitungsmodus sind die Befehle Print, Feed und Peel deaktiviert. Um diese Funktionen wiederherzustellen, müssen Sie den Bearbeitungsmodus ausschalten.

Durch Ausschalten des Druckers wird der Bearbeitungsmodus auf *Aus* geschaltet.

Anfügen an eine Liste

An eine Liste anfügen, bedeutet, einer zuvor gespeicherten Liste Aufschriften hinzuzufügen. Aufschriften werden immer an das Ende der Liste angefügt. Das Einfügen von Aufschriften am Anfang oder in der Mitte einer Liste ist nicht möglich.

1. Ist derzeit keine Liste aktiviert, wählen Sie eine aus. Anweisungen hierzu finden Sie unter *Auswählen einer Liste* vorstehend in diesem Abschnitt.
2. Erstellen Sie eine Aufschrift auf die gewohnte Art und Weise.
3. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Save>**.
4. Auf die Eingabeaufforderungen «Save as New» bzw. «Save as Current» wählen Sie die Option «Save as New». Ihre Aufschrift wird jetzt zum Ende der Liste hinzugefügt.

Löschen einer Liste

Um eine neue Liste zu löschen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Taste **<List>**, um das Menü Liste zu aktivieren.

2. Drücken Sie viermal die Taste <v>, um *Löschen* auszuwählen, und dann auf <Enter>. Nun werden die Namen aller im Drucker gespeicherten Listen angezeigt (bis zu 10).
3. Wählen Sie mit Hilfe der Tasten <▲> und <▼> den Namen der zu löschenden Liste aus, und drücken Sie dann auf <Enter>. Nach dem Löschen einer Liste kehrt die Anzeige zum Bildschirm Texteditor zurück.

Endlosetiketten – Etiketten für Anschlussklemmen

In diesem Abschnitt wird die Herstellung von Etiketten für Anschlussklemmen mit dem TLS2200™ Drucker beschrieben.

Erstellen von Etiketten für Anschlussklemmen

Mit dem TLS2200 Drucker können Etiketten für Anschlussklemmen erstellt und gedruckt werden. Wählen Sie einfach die entsprechende Abstandsweite vom Mittelpunkt zum Mittelpunkt- (Schriftbreite) für die Anschlussklemme, geben Sie Ihren Text ein und drucken Sie nach Bedarf. Die Zahl der an jedem Ende zur Verfügung stehenden Textzeilen ist vom Abstand und vom gewählten Schriftgrad abhängig.

Einstellung des Mittelpunkt-zu-Mittelpunkt-Abstands

Die Einstellung des Mittelpunkt-zu-Mittelpunkt-Abstands (Anschlussklemmenbreite) erfolgt durch Zugriff auf die Option *Klemmenbreite* des Menüs Setup. Folgen Sie zur Einstellung dieser Option den nachstehenden Anweisungen:

1. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Setup>**, um zum Menü Setup zu gelangen.
2. Drücken Sie zweimal die Taste **<▼>**, um zum Menü Endlos zu wechseln, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
3. Zeigen Sie mit dem Cursor auf die Option *Anschlussklemme*, und drücken Sie auf **<Enter>**.
4. Verwenden Sie die Pfeiltasten, um den Wert für die Anschlussklemmenbreite zu ändern, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.

Der Wert für die Anschlussklemmenbreite kann zwischen 2 und 46 mm eingestellt werden. Mit den Tasten **<▲>** und **<▼>** können Sie den Wert in Schritten von 0,125 mm (1 Punkt) erhöhen/verringern. Mit den Tastenkombinationen **<Shift> + <▲>** und **<Shift> + <▼>** können Sie die Breite in Schritten von 1 mm (8 Punkte) vergrößern/reduzieren.



Hinweis: Drücken Sie nach dem Drucken auf **<Feed>** (Vorschub), um das Anschlussklemmenetikett in die Schneidposition vorzuschieben.

Endlosetiketten – Banner

Mit dem TLS2200™ Drucker können Sie Banner erstellen. Banner finden in der Industrie vielfach Anwendung, beispielsweise für Leitungsmarkierungen.



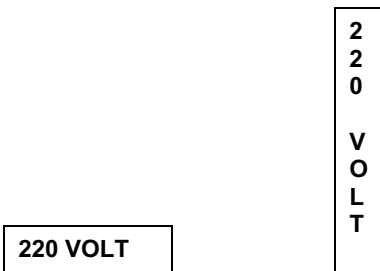
Die neuen Endlosetikettenmaterialien für den Bannerdruck, z. B. PTL-8, PTL-42 und PTL-43, können nur ab Software-Version 2 eingesetzt werden. Bei Verwendung der Software-Version 1 können Sie im Editorbildschirm keinen Text eingeben. *Anweisungen zur Installation der neuen Software in Ihrem TLS2200 Drucker finden in **Error! Reference source not found.***

Um ein Banner zu erstellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Setup>**, um zum Menü Setup zu gelangen.
2. Drücken Sie zweimal die Taste **< ▼ >**, um *Endlos* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
3. Drücken Sie einmal die Taste **< ▼ >**, um *Banner* auszuwählen, und dann auf **<Enter>**.
4. Wählen Sie mit den Tasten **< ▲ >** und **< ▼ >** die gewünschte Drehung, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
5. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Exit>**, um zum Bildschirm Texteditor zurückzukehren.
6. Geben Sie den Bannertext nach Bedarf ein, und drucken Sie Ihr Etikett. Das erste gedruckte Banneretikett weist vor dem Textaufdruck eine Materialzugabe von 25 mm auf. Drücken Sie nach Ausdruck des ersten Banneretiketts auf **<Feed>**, und schneiden Sie das Etikett dann ab, um einen fehlerhaften Zuschnitt bei den nachfolgenden Etiketten zu vermeiden.

Bannerdrehung

Banner lassen sich horizontal oder vertikal drucken.



Horizontales Banner **Vertikales Banner**

Standardschriftgrad

Bei Endlosetiketten (Banner) entspricht die Voreinstellung dem größten Schriftgrad, der auf der ausgewählten Etikettenhöhe in horizontaler Richtung gedruckt wird.

Banner mit fester Länge

Bei dem TLS2200 Drucker können Sie eine feste Länge für das Banner vorgeben. Die Werte reichen von einer Bannerlänge von 26 mm bis zu einer Bannerlänge von 312 mm.

Mit Hilfe der Tastenkombinationen **<Func>+<▲>** und **<Func>+<▼>** können Sie die Bannerlänge in Schritten von 1mm einstellen.

Bei der festgelegten Länge können Sie mit der Option *H Ausrichtung* angeben, an welcher Position auf dem Banner der Text angezeigt werden soll. Die Option *H Ausrichtung* ermöglicht eine linksbündige, eine zentrierte oder eine rechtsbündige Ausrichtung.

Barcode-Etiketten

In diesem Abschnitt wird die Herstellung von Barcode-Etiketten mit dem TLS2200™ Drucker beschrieben.

Erstellen von Barcode-Etiketten

Mit dem TLS2200 Drucker können Sie Etiketten mit Code 39-Barcodes erstellen. Die mit der Barcode-Funktion hergestellten Aufschriften können aus einem einzigen Barcode, aus mehreren Barcodes oder aus Barcodes zusammen mit Text bestehen.

Festlegen der Barcode-Optionen

Wenn Sie ein Etikett mit einem Barcode versehen, stehen mehrere Optionen zur Verfügung, die die Formatierung und das Druckbild des Barcodes beeinflussen. Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

Schriftart: Mit dieser Einstellung können Sie die Art der Aufschrifteingabe auswählen. Mit der Taste **<Barcode>** können Sie zwischen *Text* und *Barcode* hin- und herschalten. Wenn die Einstellung *Barcode* gewählt ist, wird der ganze auf der Zeile bzw. auf dem Etikett eingegebene Text als Code 39-Barcode gedruckt. Die Statusleiste (die erste Zeile der LCD-Anzeige) zeigt durch ein *B* an, dass Sie sich im Barcode-Modus befinden.

Barcodehöhe: Auf diese Einstellung können Sie vom Untermenü Barcode im Menü Setup zugreifen. Mit dieser Option können Sie die Höhe Ihres Code 39-Barcodes einstellen. Die Höhe kann von 1 bis 26 Millimeter eingestellt und in Schritten von jeweils 1 Millimeter vergrößert/verkleinert werden.

Interpretation: Auf diese Einstellung können Sie ebenfalls vom Untermenü Barcode im Menü Setup zugreifen. Über diese Option können Sie festlegen, ob die Barcodes zusammen mit lesbarem Text gedruckt werden sollen (Umschaltung zwischen Ein und Aus). Der lesbare Text wird mit einem Schriftgrad zwischen 2 (5 Punkt) und 9 (14 Punkt) gedruckt.

Drehung: Mit dieser Option, die sich in dem Setup-Untermenü mit der Bezeichnung *Text* befindet, können Sie die Drehung der Barcodes in vier verschiedenen Richtungen einstellen (0°, 90°, 180° und 270°). Auf diese Weise können Sie Barcodes in Form von Lattenzäunen oder in Form von Leitern erstellen. Bitte beachten Sie jedoch, dass alle Zeilen der Aufschrift (Text und/oder Barcode) mit der gewählten Rotation gedruckt werden. Die Zeilen können nicht unabhängig voneinander gedreht werden.

Barcode-Symbolik im Code 39

Die vom TLS2200 System verwendete Barcode-Symbolik ist der *Code 39*. Sie kann folgende Zeichen darstellen:

Großbuchstaben: **A bis Z**
 Zahlen: **0 bis 9**
Leerzeichen
 Symbole: **- . \$ / + %**

Eingegebene Kleinbuchstaben werden beim Drucken automatisch in Großbuchstaben umgewandelt.

Barcode-Parameter des TLS2200 Druckers

Symbolik: Code 39
 Schmale Strichbreite: 2 Punkte (0,25mm)
 Verhältnis schmale/breite Striche: 2 zu 1
 Ruhezone: 10 Punkte (1,25 mm)
 Dichte: 7,82 dpi

Maximale Anzahl der Barcode-Zeichen

Ein Barcode kann maximal 25 Zeichen enthalten. Die folgende Tabelle listet die maximale Anzahl der Barcode-Zeichen pro Zeile auf:

| Etikettenbreite | Max. Anzahl der Barcode-Zeichen pro Zeile |
|--------------------|---|
| 12,7 mm (0,5 Zoll) | * 0 |
| 25,4 mm (1,0 Zoll) | 4 |
| 38,1 mm (1,5 Zoll) | 8 |

* Keine Zeichendarstellung auf dem Etikett (Ruhezone und Start-/Stop-Zeichen nehmen die gesamte Breite ein).

Um Etiketten mit Barcodes zu erstellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Drücken Sie die Taste **<Barcode>** um den Aufschrifttyp von *Text* auf *Barcode* umzuschalten (in der Statusleiste wird *B* angezeigt).
2. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Setup>**, um zum Menü Setup zu gelangen.
3. Drücken Sie einmal die Taste **< ▼ >**, um *Barcode* auszuwählen, und dann auf **<Enter>**.

4. Zeigen Sie mit dem Cursor auf *Barcodehöhe*, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
5. Legen Sie mit den Tasten **<▲>** und **<▼>** die Barcodehöhe fest, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
6. Drücken Sie einmal die Taste **<▼>**, um *Interpretation* auszuwählen, und dann auf **<Enter>**.
7. Drücken Sie die Tasten **<▲>** oder **<▼>**, um den lesbaren Text je nach Wunsch auf Ein oder Aus zu schalten. Drücken Sie dann auf **<Enter>**.
8. Soll der Barcode zusammen mit lesbarem Text gedruckt werden, wählen Sie mit den Tasten **<▲>** bzw. **<▼>** den gewünschten Textschriftgrad aus. Drücken Sie anschließend auf **<Enter>**.
9. Drücken Sie die Taste **<Delete>**. Damit gehen Sie in der Baumstruktur des Menüs Setup um eine Ebene zurück.
10. Drücken Sie zweimal die Taste **<▼>**, um *Text* auszuwählen. Drücken Sie dann auf **<Enter>**.
11. Zeigen Sie mit dem Cursor auf *Drehung*, und drücken Sie auf **<Enter>**.
12. Wählen Sie mit den Tasten **<▲>** und **<▼>** die gewünschte Drehung, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
13. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>** + **<Exit>**, um zum Bildschirm Texteditor zurückzukehren.
14. Geben Sie den Barcode-Text wie gewünscht ein, und drucken Sie das Etikett.

Mehrere Barcodes

Auf einem Etikett können mehrere Barcodes eingegeben werden, doch jeweils nur einer pro Zeile. Pro Etikett kann nur eine einheitliche Strichhöhe eingestellt werden, unabhängig von der Zahl der auf dem Etikett eingegebenen Barcodes.

Umschalten zwischen Text- und Barcode-Modus

Der bereits in eine Zeile eingegebene Text kann von *Text* auf *Barcode* und zurück geschaltet werden. Wenn nach dem Umschalten die Größe des Barcodes oder des Textes nicht auf das Etikett passt, wird bei dem Versuch, das Etikett zu drucken, die Meldung «Zeichen reduz.» angezeigt. Sie müssen dann die Zeile suchen, wo die Umschaltung stattgefunden hat, den Schriftgrad (wenn es sich um Text handelt) oder die Strichhöhe (wenn es sich um einen Barcode handelt) reduzieren und erneut drucken.



Hinweis: Sie können die Aufschrift nicht von *Text* auf *Barcode* umschalten, wenn eine Zeile Barcode-Zeichen enthält, die im Code 39 unzulässig sind.

Lernprogramm

Die folgenden Seiten enthalten schrittweise Anweisungen zum Erstellen und Drucken von Etiketten mit Hilfe verschiedener Druckerfunktionen.

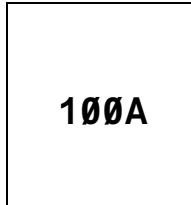
Zu Beginn der einzelnen Lernschritte ist die Artikelnummer der verwendeten Etikettenrolle angegeben. Für die meisten Lernschritte wird die Artikelnummer PTL-19-423 verwendet. Eine Rolle dieser 25 x 25-mm-Etiketten gehört zum Lieferumfang Ihres TLS2200™ Thermo-Etikettiersystems.

T1: Erstellen einer Aufschrift mit einer Zeile, Bauteiletikett



Hinweis: Für dieses Beispiel wird vorausgesetzt, dass Sie die Etikettenrolle **PTL-19-423** in Ihren Drucker eingelegt haben.

Zu druckendes Etikett:



Einstellungen:

| | |
|----------------------|----------------|
| H Ausrichtung | Zentriert |
| V Ausrichtung | Zentriert |
| Drehung | 0 Grad |
| Format | Bauteiletikett |

1. Überprüfen Sie die Statusleiste, um sicherzustellen, dass sich das Gerät im Modus Bauteiletikett befindet. Ist dies nicht der Fall, drücken Sie die Tastenkombination **<Shift> + <Wire>**, um vom Modus *Kabelmarkierer* auf *Bauteiletikett* umzuschalten.
2. Geben Sie in der ersten Zeile **100A** ein. (Der Schriftgrad ist auf 9 voreingestellt.)
3. Drücken Sie auf **<Print>**.

T2: Erstellen eines Bauteiletiketts mit mehreren Schriftgraden



Hinweis: Für dieses Beispiel wird vorausgesetzt, dass Sie die Etikettenrolle **PTL-19-423** in Ihren Drucker eingelegt haben.

Zu druckendes Etikett:



Einstellungen:

| | |
|----------------------|----------------|
| H Ausrichtung | Zentriert |
| V Ausrichtung | Zentriert |
| Drehung | 0 Grad |
| Format | Bauteiletikett |

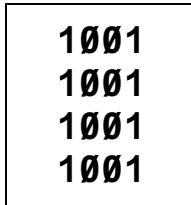
1. Drücken Sie auf **<Legend Clear>**, um den Text in der ersten Zeile zu löschen.
2. Belassen Sie für den Schriftgrad die Voreinstellung 9, geben Sie in der ersten Zeile **Mehrere** ein, und drücken Sie anschließend auf **<Enter>**.
3. Drücken Sie dreimal die Tastenkombination **<Shift> + <▲>**, um den Schriftgrad auf 12 zu vergrößern.
4. Geben Sie in der zweiten Zeile **Schrift** ein, und drücken Sie anschließend auf **<Enter>**.
5. Drücken Sie achtmal die Tastenkombination **<Shift> + <▼>**, um den Schriftgrad von 12 auf 4 zu verkleinern.
6. Geben Sie in der dritten Zeile **grade** ein.
7. Drücken Sie auf **<Print>**.

T3: Erstellen eines Kabelmarkierers



Hinweis: Für dieses Beispiel wird vorausgesetzt, dass Sie die Etikettenrolle **PTL-19-423** in Ihren Drucker eingelegt haben.

Zu druckendes Etikett:



Einstellungen:

| | |
|----------------------|----------------|
| H Ausrichtung | Zentriert |
| V Ausrichtung | Zentriert |
| Drehung | 0 Grad |
| Format | Bauteiletikett |

1. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift> + <Form Clear>**, um alle Textzeilen zu löschen und den Schriftgrad wieder auf den Standardwert 9 einzustellen.
2. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift> + <Wire>**, um das Format von *Bauteiletikett* auf *Kabelmarkierer* einzustellen (dabei wechselt die Anzeige in der Statusleiste von *C* auf *W*).
3. Geben Sie in der ersten Zeile **1001** ein.
4. Drücken Sie auf **<Print>**.

T4: Erstellen fortlaufend nummerierter Kabelmarkierer



Hinweis: Für dieses Beispiel wird vorausgesetzt, dass Sie die Etikettenrolle **PTL-19-423** in Ihren Drucker eingelegt haben.

Zu druckendes Etikett:

| |
|--|
| A201 A201 A201 A201 |
| . |
| . |
| . |
| . |
| A205 A205 A205 A205 |

Einstellungen:

| | |
|----------------------|----------------|
| H Ausrichtung | Zentriert |
| V Ausrichtung | Zentriert |
| Drehung | 0 Grad |
| Format | Kabelmarkierer |

1. Drücken Sie auf **<Legend Clear>**, um den Text in der ersten Zeile zu löschen.
2. Überprüfen Sie die Statusleiste, um sicherzustellen, dass sich das Gerät im Modus *Kabelmarkierer* befindet. Ist dies nicht der Fall, drücken Sie die Tastenkombination **<Shift> + <Wire>**, um vom Modus *Bauteiletikett* auf *Kabelmarkierer* umzuschalten.
3. Geben Sie in der ersten Zeile **A201** ein.
4. Drücken Sie auf **<↔>**, um den Cursor unter das letzte Zeichen zu positionieren.
5. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Serial>**.
6. Wenn die Eingabeaufforderung «Anzahl in Serie?» angezeigt wird, geben Sie **5** ein. Drücken Sie dann auf **<Enter>**.

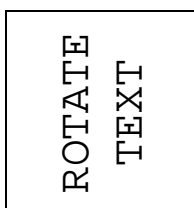
7. Wenn die Eingabeaufforderung «Anzahl Kopien?» erscheint, geben Sie **2** ein.
8. Drücken Sie auf **<Enter>** oder auf **<Print>**. Der Drucker druckt nun jeweils zwei der oben aufgeführten fünf Kabelmarkierer.

T5: Erstellen eines Etiketts mit gedrehtem Text, Drucken mehrerer Exemplare



Hinweis: Für dieses Beispiel wird vorausgesetzt, dass Sie die Etikettenrolle **PTL-19-423** in Ihren Drucker eingelegt haben.

Zu druckendes Etikett:



Einstellungen:

| | |
|----------------------|----------------|
| H Ausrichtung | Zentriert |
| V Ausrichtung | Zentriert |
| Drehung | 0 Grad |
| Format | Bauteiletikett |

1. Überprüfen Sie die Statusleiste, um sicherzustellen, dass sich das Gerät im Modus Bauteiletikett befindet. Ist dies nicht der Fall, drücken Sie die Tastenkombination **<Shift> + <Wire>**, um vom Modus Kabelmarkierer auf Bauteiletikett umzuschalten.
2. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift> + <Form Clear>**, um alle Textzeilen zu löschen und den Schriftgrad wieder auf die Standardgröße 9 einzustellen.
3. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Setup>**, um zum Menü Setup zu gelangen.
4. Drücken Sie dreimal die Taste **<▼>**, um zum Untermenü Text zu gelangen. Drücken Sie dann auf **<Enter>**.
5. Zeigen Sie mit dem Cursor auf *Drehung*, und drücken Sie auf **<Enter>**.
6. Drücken Sie einmal die Taste **<▲>**, um *90 Grad* auszuwählen.
7. Drücken Sie auf **<Enter>**.
8. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Exit>**, um zum Bildschirm Texteditor zurückzukehren.

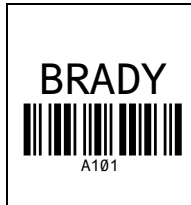
9. Drücken Sie einmal die Tastenkombination **<Shift> + <▲>**, um den Schriftgrad auf 10 zu vergrößern.
10. Geben Sie in der ersten Zeile **ROTATE** ein, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
11. Geben Sie in der zweiten Zeile **TEXT** ein.
12. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Multi Print>**.
13. Wenn die Eingabeaufforderung «Anzahl Kopien?» erscheint, geben Sie **3** ein.
14. Drücken Sie auf **<Enter>**. Der Drucker druckt nun 3 Exemplare der oben erstellten Aufschrift.

T6: Erstellen eines Barcode-Etiketts



Hinweis: Für dieses Beispiel wird vorausgesetzt, dass Sie die Etikettenrolle **PTL-19-423** in Ihren Drucker eingelegt haben.

Zu druckendes Etikett:



Einstellungen:

| | |
|----------------------|----------------|
| H Ausrichtung | Zentriert |
| V Ausrichtung | Zentriert |
| Drehung | 0 Grad |
| Format | Bauteiletikett |
| Aufschriftart | Text |

1. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift> + <Form Clear>**, um alle Textzeilen zu löschen und den Schriftgrad wieder auf den Standardwert 9 einzustellen.
2. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Setup>**, um zum Menü Setup zu gelangen.
3. Drücken Sie dreimal die Taste **<▼>**, um zum Untermenü Text zu gelangen. Drücken Sie dann auf **<Enter>**.
4. Zeigen Sie mit dem Cursor auf *Drehung*, und drücken Sie auf **<Enter>**.
5. Drücken Sie einmal die Taste **<▼>**, um *0 Grad* auszuwählen.
6. Drücken Sie auf **<Enter>**.
7. Drücken Sie auf **<Delete>**, um zum Setup-Menü zurückzukehren.
8. Drücken Sie zweimal die Taste **<▲>**, um *Barcode* auszuwählen. Drücken Sie dann auf **<Enter>**.
9. Zeigen Sie mit dem Cursor auf *Barcodehöhe*, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
10. Stellen Sie bei Bedarf mit den Tasten **<▲>** und **<▼>** die Barcodehöhe auf 8 mm ein, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
11. Drücken Sie einmal die Taste **<▼>**, um *Interpretation* auszuwählen. Drücken Sie dann auf **<Enter>**.

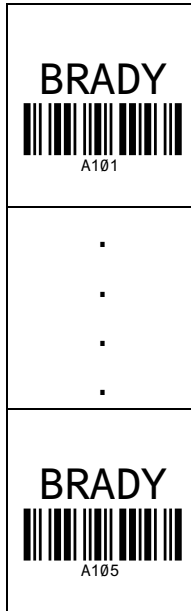
12. Drücken Sie die Tasten <▲> bzw. <▼>, um die Funktion *Interpretation* auf *ON* zu stellen, und drücken Sie dann auf <Enter>.
13. Drücken Sie nach Bedarf die Tasten <▲> bzw. <▼>, um den Schriftgrad auf 3 zu stellen, und drücken Sie dann auf <Enter>.
14. Drücken Sie die Tastenkombination <Func> + <Exit>, um zum Bildschirm Texteditor zurückzukehren.
15. Zeigen Sie mit dem Cursor auf die erste Zeile, und drücken Sie zweimal die Tastenkombination <Shift> + <▲>, um den Schriftgrad von 9 auf 11 zu erhöhen.
16. Geben Sie in der ersten Zeile **BRADY** ein, und drücken Sie dann auf <Enter>.
17. Drücken Sie die Taste <Barcode>, um die Aufschriftart von *Text* auf *Barcode* umzuschalten (in der Statusleiste wird *B* angezeigt).
18. Geben Sie in der zweiten Zeile **A101** ein.
19. Drücken Sie auf <Print>.

T7: Erstellen eines fortlaufend nummerierten Barcode-Etiketts



Hinweis: Für dieses Beispiel wird vorausgesetzt, dass Sie die Etikettenrolle **PTL-19-423** in Ihren Drucker eingelegt haben.

Zu druckendes Etikett:



Einstellungen:

| | |
|----------------------|----------------|
| H Ausrichtung | Zentriert |
| V Ausrichtung | Zentriert |
| Drehung | 0 Grad |
| Format | Bauteiletikett |
| Aufschriftart | Text |

1. Wiederholen Sie die Schritte 1-17 des Lernschritts *Erstellen eines Barcode-Etiketts*.
2. Drücken Sie auf **<Left>**, um den Cursor unter das letzte Zeichen zu positionieren.
3. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Serial>**.
4. Wenn die Eingabeaufforderung «Anzahl in Serie?» angezeigt wird, geben Sie **5** ein und drücken dann auf **<Enter>**.
5. Wenn die Eingabeaufforderung «Anzahl Kopien?» erscheint, geben Sie **1** ein.
6. Drücken Sie auf **<Enter>** oder auf **<Print>**. Der Drucker beginnt jeweils eine der fünf von **A101** bis **A105** fortlaufend nummerierten Etiketten zu drucken.

T8: Erstellen eines Etiketts für Anschlussklemmen



Hinweis: Für dieses Beispiel wird vorausgesetzt, dass Sie die Anschlussklemmen-Etikettenrolle **PTLTB-400-375** in Ihren Drucker eingelegt haben.

Zu druckendes Etikett:

| |
|-----|
| 101 |
| 102 |
| 103 |
| 104 |
| 105 |
| 106 |
| 107 |
| 108 |
| 109 |
| 110 |

Einstellungen:

| | |
|----------------------|-----------------|
| H Ausrichtung | Zentriert |
| V Ausrichtung | Zentriert |
| Drehung | 0 Grad |
| Format | Bauteil-etikett |
| Aufschriftart | Text |

1. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift> + <Form Clear>**, um alle Textzeilen zu löschen und den Schriftgrad wieder auf den Standardwert 6 einzustellen.
2. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Setup>**, um zum Menü Setup zu gelangen.
3. Drücken Sie sechsmal auf Taste **<▼>**, um *Einheiten* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
4. Drücken Sie die Tasten **<▲>** bzw. **<▼>**, um die Maßeinheiten auf *Metrisch* einzustellen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
5. Drücken Sie viermal die Taste **<▲>**, um *Endlos* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
6. Zeigen Sie mit dem Cursor auf *Anschlussklemme*, und drücken Sie auf **<Enter>**.
7. Drücken Sie die Tasten **<▲>** bzw. **<▼>**, bis die Anschlussklemmenbreite auf 6 mm eingestellt ist. Drücken Sie dann auf **<Enter>**.

8. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Exit>**, um zum Bildschirm Texteditor zurückzukehren.
9. Zeigen Sie mit dem Cursor auf die erste Zeile, und drücken Sie einmal die Tastenkombination **<Shift> + <▲>**, um den Schriftgrad von 6 auf 7 zu erhöhen.
10. Geben Sie in der ersten Zeile **101** ein.
11. Drücken Sie auf **<◀>**.
12. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Serial>**.
13. Wenn die Eingabeaufforderung «Anzahl in Serie?» angezeigt wird, geben Sie **10** ein und drücken dann auf **<Enter>**.
14. Wenn die Eingabeaufforderung «Anzahl Kopien?» erscheint, geben Sie **1** ein.
15. Drücken Sie auf **<Enter>** oder auf **<Print>**. Der Drucker druckt nun zehn Werte untereinander auf den Anschlussklemmenmarkierer (**101** bis **110**).
16. Drücken Sie auf **<Feed>** (Vorschub), um das gedruckte Anschlussklemmenetikett in die Schneidposition vorzuschieben.

T9: Erstellen eines Etiketts für Patch-Anschlussfelder



Hinweis: Für dieses Beispiel wird vorausgesetzt, dass Sie die Endlosetikettenrolle **PTL-8-422** in Ihren Drucker eingelegt haben.

Zu druckendes Etikett:

| |
|------|
| C012 |
| 01D |
| C012 |
| 02D |
| C012 |
| 03D |
| C012 |
| 04D |
| C012 |
| 05D |
| C012 |
| 06D |
| C012 |
| 07D |
| C012 |
| 08D |
| C012 |
| 09D |
| C012 |
| 10D |
| C012 |
| 11D |
| C012 |
| 12D |

Einstellungen:

| | |
|-----------------------|----------------|
| H Ausrichtung | Zentriert |
| V Aus-richtung | Zentriert |
| Drehung | 0 Grad |
| Format | Bauteiletikett |
| Aufschriftart | Text |

1. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift> + <Form Clear>**, um alle Textzeilen zu löschen und den Schriftgrad wieder auf den Standardwert 14 einzustellen.
2. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Setup>**, um zum Menü Setup zu gelangen.
3. Drücken Sie sechsmal auf Taste **<▼>**, um *Einheiten* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
4. Drücken Sie die Tasten **<▲>** bzw. **<▼>**, um die Maßeinheiten auf *Zoll* einzustellen. Drücken Sie dann auf **<Enter>**.
5. Drücken Sie viermal die Taste **<▲>**, um *Endlos* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
6. Drücken Sie einmal die Taste **<▲>**, um *Anschlussklemme* auszuwählen. Drücken Sie dann auf **<Enter>**.
7. Drücken Sie die Tasten **<▲>** bzw. **<▼>**, bis die Anschlussklemmenbreite auf 15,25 mm (0,6 Zoll) eingestellt ist. Drücken Sie dann auf **<Enter>**.
8. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Exit>**, um zum Bildschirm Texteditor zurückzukehren.
9. Zeigen Sie mit dem Cursor auf die erste Zeile, und drücken Sie einmal die Tastenkombination **<Shift> + <▲>**, um den Schriftgrad von 5 auf 6 zu erhöhen.
10. Geben Sie in der ersten Zeile **C012** ein, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
11. Geben Sie in der zweiten Zeile **01D** ein.
12. Drücken Sie zweimal die Taste **<▲>**.

13. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Serial>**.
14. Wenn die Eingabeaufforderung «Anzahl in Serie?» angezeigt wird, geben Sie **12** ein und drücken dann auf **<Enter>**.
15. Wenn die Eingabeaufforderung «Anzahl Kopien?» erscheint, geben Sie **1** ein.
16. Drücken Sie auf **<Enter>** oder auf **<Print>**. Der Drucker druckt jetzt zwölf Werte untereinander auf das Etikett für Patch-Anschlussfelder (**01D** bis **12D**).
17. Drücken Sie auf **<Feed>** (Vorschub), um das Etikett für Patch-Anschlussfelder in die Schneideposition vorzuschieben.

T10: Erstellen eines Endlosetiketts



Hinweis: Für dieses Beispiel wird vorausgesetzt, dass Sie die Endlosetikettenrolle **PTL-8-422** in Ihren Drucker eingelegt haben.

Gedruckt werden soll folgendes Etikett, das zur Kennzeichnung von Kommunikationsgeräten verwendet wird:

BX1.10H2CC 10 Base T HUB TO 2ND FLOOR CALL CENTER

Einstellungen:

| | |
|----------------------|----------------|
| H Ausrichtung | Linksbündig |
| V Ausrichtung | Zentriert |
| Drehung | 0 Grad |
| Format | Bauteiletikett |
| Aufschriftart | Text |

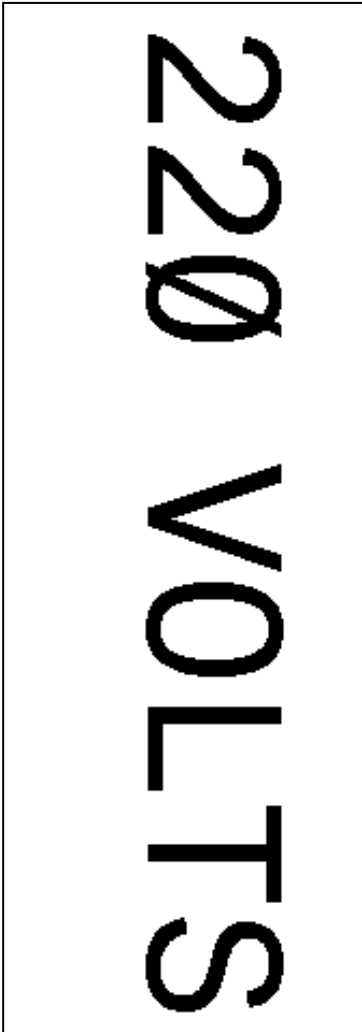
1. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift> + <Form Clear>**, um alle Textzeilen zu löschen und den Schriftgrad wieder auf den Standardwert 14 einzustellen.
2. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Setup>**, um zum Menü Setup zu gelangen.
3. Drücken Sie dreimal die Taste **<▼>**, um *Text* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
4. Drücken Sie einmal die Taste **<▼>**, um *H Ausrichtung* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
5. Drücken Sie nach Bedarf die Tasten **<▲>** bzw. **<▼>**, um *Linksbündig* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
6. Drücken Sie die Taste **<Delete>**, um zum Menü Setup zurückzukehren.
7. Drücken Sie einmal die Taste **<▲>**, um *Endlos* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
8. Drücken Sie einmal die Taste **<▼>**, um *Banner* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
9. Drücken Sie die Tasten **<▲>** bzw. **<▼>**, um die Richtung auf *Horizontal* einzustellen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
10. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Exit>**, um zum Bildschirm Texteditor zurückzukehren.
11. Geben Sie in der ersten Zeile **BX1.10H2CC 10 Base T HUB TO 2ND FLOOR CALL CENTER** ein.
12. Drücken Sie auf **<Print>**.

T11: Erstellen eines Banneretiketts mit festgelegter Länge



Hinweis: Für dieses Beispiel wird vorausgesetzt, dass Sie die Endlosetikettenrolle **PTL-43-439OR** in Ihren Drucker eingelegt haben.

Gedruckt werden soll folgendes Etikett, das zur Kennzeichnung einer elektrischen Leitung verwendet wird:



Einstellungen:

| | |
|----------------------|----------------|
| H Ausrichtung | Zentriert |
| V Ausrichtung | Zentriert |
| Drehung | 0 Grad |
| Format | Bauteiletikett |
| Aufschriftart | Text |

1. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift> + <Form Clear>**, um alle Textzeilen zu löschen und den Schriftgrad wieder auf den Standardwert 19 einzustellen.
2. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Setup>**, um zum Menü Setup zu gelangen.
3. Drücken Sie sechsmal auf Taste **<▼>**, um *Einheiten* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
4. Drücken Sie die Tasten **<▲>** bzw. **<▼>**, um die Maßeinheiten auf *Metrisch* einzustellen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
5. Drücken Sie viermal die Taste **<▲>**, um *Endlos* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
6. Drücken Sie einmal die Taste **<▼>**, um *Feste Länge* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
7. Drücken Sie die Tasten **<▲>** bzw. **<▼>**, bis der Wiederholungswert für die feste Länge auf 143.000 mm eingestellt ist, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
8. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Exit>**, um zum Bildschirm Texteditor zurückzukehren.

9. Geben Sie in der ersten Zeile **220 VOLTS** ein.
10. Drücken Sie auf **<Print>**.
11. Drücken Sie auf **<Feed>** (Vorschub), um das Banner in die Schneidposition vorzuschieben.

T12: Erstellen einer Aufschriftenliste, Bauteiletikett



Hinweis: Für dieses Beispiel wird vorausgesetzt, dass Sie die Etikettenrolle **PTL-19-423** in Ihren Drucker eingelegt haben.

Zu druckendes Etikett:

| |
|---------|
| TAFEL1 |
| TAFEL1A |
| TAFEL2 |

Einstellungen:

| | |
|----------------------|----------------|
| H Ausrichtung | Zentriert |
| V Ausrichtung | Zentriert |
| Drehung | 0 Grad |
| Format | Bauteiletikett |
| Aufschriftart | Text |

1. Drücken Sie **<List>**.
2. Drücken Sie einmal die Taste **<v>**, um *Erstellen* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
3. Wenn «Listenname eingeben» angezeigt wird, geben Sie LISTE1 ein und drücken dann auf **<Enter>**.
4. Wenn «Enter Part No.» angezeigt wird, geben Sie PTL-19-423 ein und drücken dann auf

<Enter>.

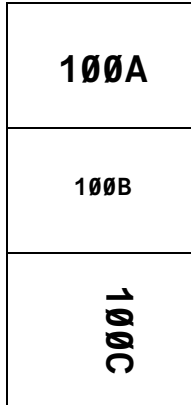
5. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift> + <Form Clear>**, um alle Textzeilen zu löschen und den Schriftgrad wieder auf den Standardwert 9 einzustellen.
6. Geben Sie in der ersten Zeile **TAFEL1** ein.
7. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Save>**.
8. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift>+<Legend Clear>**.
9. Geben Sie in der ersten Zeile **TAFEL1A** ein.
10. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Save>**.
11. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift>+<Legend Clear>**.
12. Geben Sie in der ersten Zeile **TAFEL2** ein.
13. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Save>**.
14. Drücken Sie auf **<List>**.
15. Drücken Sie zweimal die Taste **<▼>**, um *Drucken* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
16. Wenn die Eingabeaufforderung «Anzahl Kopien?» angezeigt wird, geben Sie **1** ein und drücken dann auf **<Enter>**.

T13: Erstellen einer Aufschriftenliste unter Verwendung mehrerer Schriftgrade und Drehungen



Hinweis: Für dieses Beispiel wird vorausgesetzt, dass Sie die Etikettenrolle **PTL-19-423** in Ihren Drucker eingelegt haben.

Zu druckendes Etikett:



Einstellungen:

| | |
|----------------------|----------------|
| H Ausrichtung | Zentriert |
| V Ausrichtung | Zentriert |
| Drehung | 0 Grad |
| Format | Bauteiletikett |
| Aufschriftart | Text |

1. Drücken Sie **<List>**.
2. Drücken Sie einmal die Taste **<▼>**, um *Erstellen* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
3. Wenn «Listename eingeben» angezeigt wird, geben Sie LISTE2 ein und drücken dann auf **<Enter>**.
4. Wenn «Enter Part No.» angezeigt wird, geben Sie PTL-19-423 ein und drücken dann auf **<Enter>**.
5. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift> + <Form Clear>**, um alle Textzeilen zu löschen und den Schriftgrad wieder auf den Standardwert 9 einzustellen.
6. Geben Sie in der ersten Zeile **100A** ein.

7. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Save>**.
8. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift>+<Legend Clear>**.
9. Drücken Sie zweimal die Tastenkombination **<Shift>+<▼>**, um den Schriftgrad auf 7 zu erhöhen.
10. Geben Sie in der ersten Zeile **100B** ein.
11. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Save>**.
12. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift>+<Legend Clear>**.
13. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Setup>**.
14. Drücken Sie dreimal die Taste **<▼>**, um *Text* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
15. Zeigen Sie mit dem Cursor auf *Drehung*, und drücken Sie auf **<Enter>**.
16. Drücken Sie dreimal die Taste **<▲>**, um eine Drehung von *270 Grad* einzustellen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
17. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Exit>**, um zum Bildschirm Texteditor zurückzukehren.
18. Geben Sie in der ersten Zeile **100C** ein.
19. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Save>**.
20. Drücken Sie auf **<List>**.
21. Drücken Sie zweimal die Taste **<▼>**, um *Drucken* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
22. Wenn die Eingabeaufforderung «Anzahl Kopien?» angezeigt wird, geben Sie **1** ein und drücken dann auf **<Enter>**.

T14: Erstellen einer Aufschriftenliste, Kabelmarkierer, Drucken mehrerer Kopien



Hinweis: Für dieses Beispiel wird vorausgesetzt, dass Sie die Etikettenrolle **PTL-19-423** in Ihren Drucker eingelegt haben.

Zu druckendes Etikett:

| |
|----------------------------------|
| A1000 A1000 A1000 A1000 |
| A2050 A2050 A2050 A2050 |
| A2067 A2067 A2067 A2067 |

Einstellungen:

| | |
|----------------------|----------------|
| H Ausrichtung | Zentriert |
| V Ausrichtung | Zentriert |
| Drehung | 0 Grad |
| Format | Bauteiletikett |

1. Drücken Sie auf **<List>**.
2. Drücken Sie einmal die Taste **<v>**, um *Erstellen* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
3. Wenn «Listenname eingeben» angezeigt wird, geben Sie LISTE3 ein und drücken dann auf **<Enter>**.
4. Wenn «Enter Part No.» angezeigt wird, geben Sie PTL-19-423 ein und drücken dann auf **<Enter>**.
5. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift> + <Form Clear>**, um alle Textzeilen zu löschen und den Schriftgrad wieder auf den Standardwert 9 einzustellen.
6. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Setup>**.

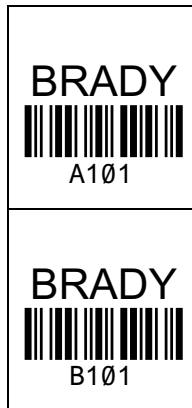
7. Drücken Sie dreimal die Taste <▼>, um *Text* auszuwählen, und drücken Sie dann auf <Enter>.
8. Zeigen Sie mit dem Cursor auf *Drehung*, und drücken Sie auf <Enter>.
9. Drücken Sie die Tasten <▲> bzw. <▼>, um die Drehung auf *0 Grad* einzustellen, und drücken Sie dann auf <Enter>.
10. Drücken Sie die Tastenkombination <Func>+<Exit>, um zum Bildschirm Texteditor zurückzukehren.
11. Drücken Sie die Tastenkombination <Shift> + <Wire>, um das Format von *Bauteiletikett* auf *Kabelmarkierer* einzustellen (dabei wechselt die Anzeige in der Statusleiste von *C* auf *W*).
12. Geben Sie in der ersten Zeile **A1000** ein.
13. Drücken Sie die Tastenkombination <Func>+<Save>.
14. Drücken Sie die Tastenkombination <Shift>+<Legend Clear>.
15. Geben Sie in der ersten Zeile **A2050** ein.
16. Drücken Sie die Tastenkombination <Func>+<Save>.
17. Drücken Sie die Tastenkombination <Shift>+<Legend Clear>.
18. Geben Sie in der ersten Zeile **A2067** ein.
19. Drücken Sie die Tastenkombination <Func>+<Save>.
20. Drücken Sie auf <List>.
21. Drücken Sie zweimal die Taste <▼>, um *Drucken* auszuwählen, und drücken Sie dann auf <Enter>.
22. Wenn die Eingabeaufforderung «Anzahl Kopien?» angezeigt wird, geben Sie **2** ein und drücken dann auf <Enter>.

T15: Erstellen und Aufrufen einer Aufschriftenliste, Barcode-Etiketten



Hinweis: Für dieses Beispiel wird vorausgesetzt, dass Sie die Etikettenrolle **PTL-19-423** in Ihren Drucker eingelegt haben.

Zu druckendes Etikett:



Einstellungen:

| | |
|----------------------|----------------|
| H Ausrichtung | Zentriert |
| V Ausrichtung | Zentriert |
| Drehung | 0 Grad |
| Format | Bauteiletikett |
| Aufschriftart | Text |

1. Drücken Sie auf **<List>**.
2. Drücken Sie einmal die Taste **<v>**, um *Erstellen* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
3. Wenn «Listenname eingeben» angezeigt wird, geben Sie LISTE4 ein und drücken dann auf **<Enter>**.
4. Wenn «Enter Part No.» angezeigt wird, geben Sie PTL-19-423 ein und drücken dann auf **<Enter>**.
5. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift> + <Form Clear>**, um alle Textzeilen zu löschen und den Schriftgrad wieder auf den Standardwert 9 einzustellen.
6. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Setup>**, um zum Menü Setup zu gelangen.
7. Drücken Sie einmal die Taste **<v>**, um *Barcode* auszuwählen, und dann auf **<Enter>**.

8. Zeigen Sie mit dem Cursor auf *Barcodehöhe*, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
9. Stellen Sie bei Bedarf mit den Tasten **<▲>** und **<▼>** die Barcodehöhe auf 8 mm ein, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
10. Drücken Sie einmal die Taste **<▼>**, um *Interpretation* auszuwählen. Drücken Sie dann auf **<Enter>**.
11. Drücken Sie die Tasten **<▲>** bzw. **<▼>** um die Funktion *Interpretation* auf *ON* zu stellen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
12. Drücken Sie nach Bedarf die Tasten **<▲>** bzw. **<▼>**, um den Schriftgrad auf 6 zu stellen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
13. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Exit>**, um zum Bildschirm Texteditor zurückzukehren.
14. Zeigen Sie mit dem Cursor auf die erste Zeile, und drücken Sie zweimal die Tastenkombination **<Shift> + <▲>**, um den Schriftgrad von 9 auf 11 zu erhöhen.
15. Geben Sie in der ersten Zeile **BRADY** ein, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
16. Drücken Sie die Taste **<Barcode>**, um die Aufschriftart von *Text* auf *Barcode* umzuschalten (in der Statusleiste wird *B* angezeigt).
17. Geben Sie in der zweiten Zeile **A101** ein.
18. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Save>**.
19. Drücken Sie auf **<Legend Clear>**, um den Text in der zweiten Zeile zu löschen.
20. Geben Sie in der zweiten Zeile **B101** ein.
21. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Save>**.
22. Stellen Sie den Batterieschalter auf *Aus*, um Liste4 zu deaktivieren.

So wählen Sie Liste4 als aktive Liste aus (aufrufen):

1. Stellen Sie den Batterieschalter auf *Ein*.
2. Drücken Sie auf **<List>**.
3. Zeigen Sie mit dem Cursor auf *Auswählen*, und drücken Sie auf **<Enter>**.
4. Wählen Sie mit den Tasten **<▲>** bzw. **<▼>** Liste4 aus, und drücken Sie dann auf **<Enter>**. Nun wird die Artikelnummer angezeigt, anschließend der Bildschirm Texteditor. Liste4 ist jetzt die aktive Liste.
5. Drücken Sie auf **<List>**.
6. Drücken Sie zweimal die Taste **<▼>**, um *Drucken* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
7. Wenn die Eingabeaufforderung «Anzahl Kopien?» angezeigt wird, geben Sie **1** ein

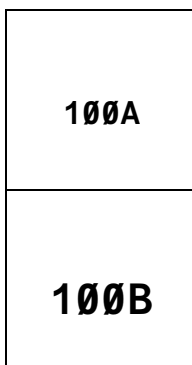
und drücken dann auf **<Enter>**.

T16: Erstellen einer Aufschriftenliste, Aufrufen und Bearbeiten einer Aufschrift



Hinweis: Für dieses Beispiel wird vorausgesetzt, dass Sie die Etikettenrolle **PTL-19-423** in Ihren Drucker eingelegt haben.

Zu druckendes Etikett:



Einstellungen:

| | |
|----------------------|----------------|
| H Ausrichtung | Zentriert |
| V Ausrichtung | Zentriert |
| Drehung | 0 Grad |
| Format | Bauteiletikett |
| Aufschriftart | Text |

1. Drücken Sie auf **<List>**.
2. Drücken Sie einmal die Taste **<v>**, um *Erstellen* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
3. Wenn «Listenname eingeben» angezeigt wird, geben Sie LISTE5 ein und drücken dann auf **<Enter>**.
4. Wenn «Enter Part No.» angezeigt wird, geben Sie PTL-19-423 ein und drücken dann auf **<Enter>**.
5. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift> + <Form Clear>**, um alle Textzeilen zu löschen und den Schriftgrad wieder auf den Standardwert 9 einzustellen.
6. Geben Sie in der ersten Zeile **100A** ein.

7. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Save>**.
8. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift>+<Legend Clear>**.
9. Geben Sie in der ersten Zeile **100B** ein.
10. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Save>**.
11. Stellen Sie den Batterieschalter auf *Aus*, um Liste5 zu deaktivieren.

So wählen Sie Liste5 als aktive Liste aus (aufrufen):

1. Stellen Sie den Batterieschalter auf *Ein*.
2. Drücken Sie auf **<List>**.
3. Zeigen Sie mit dem Cursor auf *Auswählen*, und drücken Sie auf **<Enter>**.
4. Wählen Sie mit den Tasten **<▲>** bzw. **<▼>** Liste5 aus, und drücken Sie dann auf **<Enter>**. Nun wird die Artikelnummer angezeigt, anschließend der Bildschirm Texteditor.

So fügen Sie zu Liste5 eine Aufschrift hinzu:

1. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift> + <Form Clear>**, um alle Textzeilen zu löschen und den Schriftgrad wieder auf den Standardwert 9 einzustellen.
2. Geben Sie in der ersten Zeile **100C** ein.
3. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Save>**. Die Aufschrift wird an das Ende von Liste5 hinzugefügt (bzw. *angefügt*).

So rufen Sie eine bereits in Liste5 gespeicherte Aufschrift zur Bearbeitung auf:

1. Drücken Sie zweimal die Tastenkombination **<Func>+<Recall>**, um im Bildschirm Texteditor die zweite Aufschrift aufzurufen. Nun wird im Bildschirm Texteditor die Aufschrift 100B angezeigt.
2. Drücken Sie viermal die Tastenkombination **<Shift>+<▲>**, um den Schriftgrad auf 13 zu vergrößern.
3. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Save>**.
4. Auf die Eingabeaufforderungen «Save as New» bzw. «Save as Current» drücken Sie die Taste **<▼>**, um die Option «Save as Current» auszuwählen.
5. Drücken Sie auf **<Enter>**. Die Aufschrift 100B wird nun in einem größeren Schriftgrad dargestellt.

So löschen Sie eine bereits in Liste5 gespeicherte Aufschrift:

1. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Recall>**. Die Aufschrift 100C wird im Bildschirm Texteditor angezeigt.
2. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Shift>+<Delete>**. Die Aufschrift

100C wird nun aus Liste5 gelöscht.

3. Drücken Sie auf **<List>**.
4. Drücken Sie zweimal die Taste **<▼>**, um *Drucken* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
5. Wenn die Eingabeaufforderung «Anzahl Kopien?» angezeigt wird, geben Sie **1** ein und drücken dann auf **<Enter>**.

T17: Erstellen einer Aufschriftenliste, Endlosetiketten



Hinweis: Für dieses Beispiel wird vorausgesetzt, dass Sie die Endlosetikettenrolle **PTL-42-439OR** in Ihren Drucker eingelegt haben.

120 VOLTS
CAUTION
COMMUNICATIONS
CLOSET

Einstellungen:

| | |
|----------------------|----------------|
| H Ausrichtung | Zentriert |
| V Ausrichtung | Zentriert |
| Drehung | 0 Grad |
| Format | Bauteiletikett |
| Aufschriftart | Text |

1. Drücken Sie auf **<List>**.
2. Drücken Sie einmal die Taste **<v>**, um *Erstellen* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
3. Wenn «Listenname eingeben» angezeigt wird, geben Sie LISTE6 ein und drücken dann auf **<Enter>**.
4. Wenn «Enter Part No.» angezeigt wird, geben Sie PTL-42-439 ein und drücken dann auf **<Enter>**.
5. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift> + <Form Clear>**, um alle Textzeilen zu löschen und den Schriftgrad wieder auf den Standardwert 18 einzustellen.
6. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Setup>**, um zum Menü Setup zu gelangen.
7. Drücken Sie sechsmal auf Taste **<v>**, um *Einheiten* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
8. Drücken Sie die Tasten **<▲>** bzw. **<▼>**, um die Maßeinheiten auf *Metrisch* einzustellen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
9. Drücken Sie viermal die Taste **<▲>**, um *Endlos* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
10. Zeigen Sie mit dem Cursor auf *Banner*, und drücken Sie auf **<Enter>**.
11. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func> + <Exit>**, um zum Bildschirm Texteditor zurückzukehren.
12. Geben Sie in der ersten Zeile **120 VOLTS** ein.

13. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Save>**.
14. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift>+<Legend Clear>**.
15. Geben Sie in der ersten Zeile **CAUTION** ein.
16. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Save>**.
17. Drücken Sie die Tastenkombination **<Shift>+<Legend Clear>**.
18. Geben Sie in der ersten Zeile **COMMUNICATIONS CLOSET** ein.
19. Drücken Sie die Tastenkombination **<Func>+<Save>**.
20. Drücken Sie auf **<List>**.
21. Drücken Sie zweimal die Taste **<▼>**, um *Drucken* auszuwählen, und drücken Sie dann auf **<Enter>**.
22. Wenn die Eingabeaufforderung «Anzahl Kopien?» angezeigt wird, geben Sie **1** ein und drücken dann auf **<Enter>**.

Wartung

Halten Sie das TLS2200™ Thermoetikettiersystem in gutem Betriebszustand, indem Sie die empfohlenen Wartungsverfahren durchführen.

Reinigung der Führungsrollen und Messer

Folgen Sie den Anweisungen auf der mit dem Gerät mitgelieferten Reinigungskarte.

Reinigung des Druckkopfes

Entfernen Sie den Schneidmechanismus, indem Sie die Befestigungsschraube lösen. Nehmen Sie das Messer von oben aus der Druckermechanik, und säubern Sie den Druckkopf mit einem in Isopropanol eingetauchten Wattebausch. Setzen Sie den Schneidmechanismus wieder ein.

Zubehörliste

Folgende Zubehörteile können bei Ihrem Lieferanten BRADY Worldwide, Inc. bestellt werden:

| Beschreibung | Lager-Nr. | NAED-Nr. |
|--------------------------|------------------|-----------------|
| Netzteil | TLS2200-AC | 18555 |
| Batterieladegerät | TLS2200-BC | 18551 |
| Batterie | TLS2200-BP | 18554 |
| Reinigungsset | PCK-5 | 18556 |
| Kommunikationskabel | TLS2200-CABLE | 18574 |
| Schneidvorrichtung | TLS2200-C | 33897 |
| Abdeckhaube | TLS2200-DC | 18553 |
| Hartschalenkoffer | TLS2200-HC | 18552 |
| R4310 Schwarzes Farbband | R4310 | 18558 |
| R6010 Schwarzes Farbband | R6010 | 18559 |
| R6210 Schwarzes Farbband | R6210 | 18560 |
| R4410 Rotes Farbband | R4410R | 18704 |
| R4410 Weißes Farbband | R4410W | 18705 |
| R4410 Blaues Farbband | R4410B | 18706 |
| Tragetasche | TLS2200-SC | 18562 |
| Benutzerhandbuch | TLS2200-UM | 18557 |

Anhang 1: Leitfaden zur Fehlerbehebung und zu den Fehlermeldungen

Wenn Ihr TLS2200™ Drucker nicht so funktioniert, wie dies in Ihrem Benutzerhandbuch angegeben ist, bestimmen Sie anhand des folgenden Leitfadens zur Fehlerbehebung und zu den Fehlermeldungen die richtigen Korrekturmaßnahmen. Falls sich das Problem mit Hilfe dieser Maßnahmen nicht beheben lässt, wenden Sie sich an den Technischen Dienst von BRADY.

Leitfaden zur Fehlerbehebung

| Symptom | Ursache | Korrekturmaßnahme |
|--|--|---|
| Schlechte Druckqualität | Falsche Kombination aus Etikettenmaterial/ Farbband | Prüfen Sie, ob das richtige Farbband für die Etikettenrolle in den Drucker eingelegt ist. Die richtige Farbbandauswahl kann der Farbband-Referenztafel entnommen werden, die im Lieferumfang des TLS2200 Druckers enthalten ist. |
| Der Drucker läuft nicht, wenn er eingeschaltet wird. | Die Batterie ist nicht geladen. | <ol style="list-style-type: none"> Schließen Sie das Batterieladegerät an die Batterie an. Laden Sie die Batterie mindestens fünf Stunden lang auf, bevor Sie den Drucker im reinen Batteriebetrieb verwenden. |
| | Die Lebensdauer der Batterie ist beendet. | Die Batterielebensdauer beträgt, abhängig von Einsatz und Pflege, ca. ein bis drei Jahre. Bestellen Sie eine Ersatzbatterie. Beachten Sie die Hinweise auf Seite Error! Bookmark not defined. zur Entsorgung der alten Batterie. |
| Der Drucker zieht die Etiketten nicht ein. | Die Etikettenrolle wurde durch den Materialführungsschlitz geführt, bevor der Druckkopf geschlossen wurde. | <ol style="list-style-type: none"> Entriegeln Sie den Verriegelungshebel der Farbbandkassette, um den Druckkopf zu öffnen. Ziehen Sie dann das Etikettenmaterial aus dem Materialführungsschlitz heraus. Schließen Sie den Druckkopf, indem Sie den Hebel der Farbbandkassette verriegeln. Führen Sie das Etikettenmaterial durch die Materialführungsschlitz. |
| | Die Führungskante der Etikettenrolle ist nicht vollständig in die Antriebsrolle eingelegt. | Führen Sie die Führungskante der Etikettenrolle durch die Materialführungsschlitz, bis Sie auf einen Widerstand stoßen. |
| | Die Führungskante der Etikettenrolle ist ungleichmäßig oder eingerissen (keine gerade Kante). | Schneiden Sie die Führungskante der Etikettenrolle mit einer Schere gerade ab. |

| Symptom | Ursache | Korrekturmaßnahme |
|--|---|---|
| Die Materialoberseite wird beim Schneiden der PSPT-Schläuche durchgeschnitten. | Die bewegliche Materialführung ist nicht richtig eingerastet. | Prüfen Sie, ob die bewegliche Materialführung in der richtigen Einkerbung auf der Führungsplatte eingerastet ist. |

Fehlermeldungen

| Fehlermeldung | Ursache | Korrekturmaßnahme |
|-----------------------------|--|--|
| Error in Checksum | Die Software wurde im TLS2200™ Drucker nicht ordnungsgemäß installiert. | Wenden Sie sich an den Technischen Dienst von BRADY. |
| Error Head Open | Der Druckkopf ist nicht verriegelt. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Stellen Sie den Hebel auf der rechten Seite des TLS2200 Druckers in die verriegelte Position. 2. Drücken Sie auf die Taste <Enter> bzw. <Delete>, um die Anzeige zu löschen. |
| FEHLER Kein Etikett | Der TLS2200 Drucker kann den Chip auf der Seite der Etikettenrolle nicht lesen. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Prüfen Sie, ob der Chip in Kontakt mit der linken Materialführung steht. 2. Vergewissern Sie sich, dass die rechte Materialführung je nach verwendeter Etikettenrolle möglichst weit links eingestellt ist. Die Materialführung muss in der richtigen Einkerbung auf der Führungsplatte eingerastet sein. 3. Vergewissern Sie sich, dass die Etikettenrolle gleichmäßig und fest in der Aufnahme eingerastet ist. 4. Drücken Sie auf die Taste <Enter> bzw. <Delete>, um die Anzeige zu löschen. |
| Fehler Keine Etiketten mehr | Die Etikettenrolle ist richtig in die Materialführungen eingesetzt, wird jedoch nicht richtig eingezogen, oder auf der Rolle befinden sich keine Etiketten mehr. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie auf die Taste <Enter> bzw. <Delete>, um die Anzeige zu löschen. 2. Setzen Sie eine neue Etikettenrolle ein, wenn die Rolle leer ist. |

| Fehlermeldung | Ursache | Korrekturmaßnahme |
|------------------------|---|---|
| | | <p>Wenn:</p> <ul style="list-style-type: none"> • noch Etiketten auf der Rolle sind, werden die Etiketten nicht richtig eingezogen. Legen Sie die Führungskante der Etiketten unbedingt so weit in den Materialeinzug ein, bis sie an die Einzugsrolle stößt. Achten Sie darauf, dass die Führungskante der Etiketten gerade ist. Falls dies nicht der Fall ist, schneiden Sie die Kante mit einer Schere gerade zu. • die Etiketten vorhanden sind und bedruckt werden, werden sie vielleicht schief eingezogen, oder es ist ein Stau aufgetreten. Beheben Sie diese Störung, indem Sie für eine Neukalibrierung auf die Taste <Feed> drücken, oder öffnen Sie den Druckkopf, und ziehen Sie die Etiketten heraus, um den Stau zu beseitigen. |
| Kopf überhitzt | Der Druckkopf druckt nicht zuverlässig, da er zu heiß geworden ist. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Drücken Sie auf die Taste <Enter> bzw. <Delete>, um die Anzeige zu löschen. 2. Lassen Sie den Drucker zehn Minuten lang abkühlen, bevor Sie Etiketten drucken. |
| Ungültiges Etikett | Die Etikettenrolle läuft evtl. zweimal durch den Drucker. | Der Chip ist so programmiert, dass 25% mehr Etiketten gedruckt werden können, als auf der Rolle vorhanden sind, bevor abgebrochen wird. Legen Sie eine neue Etikettenrolle ein, und fahren Sie fort. |
| | Der Chip ist evtl. nicht richtig programmiert. | Wenden Sie sich an den Technischen Dienst von BRADY. |
| Lithiumzelle fast leer | Die Speichersicherungsbatterie ist fast leer. | Wenden Sie sich an den Technischen Dienst von BRADY. |

| Fehlermeldung | Ursache | Korrekturmaßnahme |
|----------------------------|---|---|
| Batterie fast leer | Die Batterie ist nicht geladen. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Schließen Sie das Batterieladegerät an die Batterie an. 2. Laden Sie die Batterie mindestens fünf Stunden lang auf, bevor Sie den Drucker im reinen Batteriebetrieb verwenden. |
| | Die Lebensdauer der Batterie ist beendet. | Die Batterielebensdauer beträgt, abhängig von Einsatz und Pflege, ca. ein bis drei Jahre. Bestellen Sie eine Ersatzbatterie. Beachten Sie die Hinweise auf Seite 15 zur Entsorgung der alten Batterie. |
| Kein Farbband | Das Farbband ist verbraucht. | Tauschen Sie das Farbband aus. |
| | Das Farbband ist geknickt oder verdreht, da es falsch eingelegt wurde oder ein Etikettenstau aufgetreten ist. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Nehmen Sie das Farbband heraus. 2. Drehen Sie das Ende der Aufwickelspule in Ihre Richtung, bis das Farbband glatt und gut gespannt ist. 3. Setzen Sie das Farbband wieder in den Drucker ein. |
| | Der Farbbandsensor ist fehlerhaft. | Wenden Sie sich an den Technischen Dienst von BRADY. |
| Schriftartgröße reduzieren | Wird diese Meldung während der Eingabe angezeigt, ist die Zeile voll. | Drücken Sie die Tastenkombination <Shift> + <▼> , um den Schriftgrad soweit zu reduzieren, dass mehr Zeichen in die Zeile passen. |
| | Falls Sie diese Meldung erhalten, wenn Sie auf <Print> drücken, haben Sie die Etikettenhöhe überschritten. Dies tritt auf, wenn die Schriftgrade zwischen den Textzeilen vergrößert werden oder wenn eine zu große Barcodehöhe ausgewählt wurde. | Reduzieren Sie den Schriftgrad oder Barcodehöhe, und drücken Sie erneut auf <Print> . |

| Fehlermeldung | Ursache | Korrekturmaßnahme |
|----------------------------|--|---|
| Memory Full | Wird diese Meldung beim Erstellen einer Liste angezeigt, sind bereits zehn Listen (das Maximum) im Speicher abgelegt, oder die Speicherkapazität ist erschöpft. | Löschen Sie eine oder mehrere Listen. |
| | Wird diese Meldung beim Speichern einer Aufschrift in einer Liste angezeigt, ist die Speicherkapazität erschöpft. | Löschen Sie eine oder mehrere Listen bzw. Aufschriften. |
| Wrong Part! Use PTL-XX-XXX | Wird diese Meldung beim Auswählen einer Liste bei deaktiviertem Bearbeitungsmodus angezeigt, ist entweder: •kein Etikettenmaterial im Drucker eingelegt. – oder – •ein falsches Etikettenmaterial im Drucker eingelegt. Das Etikettenmaterial muss mit dem Material übereinstimmen, für das die Liste erstellt wurde. | Legen Sie das richtige Etikettenmaterial in den Drucker ein. Das richtige Etikettenmaterial ist das Material, für das die Liste erstellt wurde. |
| | Wird diese Meldung beim Speichern einer Aufschrift in einer aktiven Liste angezeigt, ist entweder: •kein Etikettenmaterial im Drucker eingelegt. – oder – •ein falsches Etikettenmaterial im Drucker eingelegt. Das Etikettenmaterial muss mit dem Material übereinstimmen, für das die Liste erstellt wurde. | Legen Sie das richtige Etikettenmaterial in den Drucker ein. Das richtige Etikettenmaterial ist das Material, für das die Liste erstellt wurde. |



Hinweis: Beim Arbeiten mit Aufschriftenlisten wird evtl. die Fehlermeldung «Invalid Function» angezeigt. Hinweise zum Arbeiten mit Listen finden Sie unter Aufschriftenlisten auf Seite 36. Diese Fehlermeldung kann abhängig von der ausgeführten Prozedur unterschiedliche Ursachen haben. Die folgende Tabelle listet die unterschiedlichen Ursachen dieser Meldung sowie die entsprechenden Korrekturmaßnahmen auf.

| Fehlermeldung | Ursache | Korrekturmaßnahme |
|----------------------|---|---|
| Invalid Function | Wird diese Meldung beim Eingeben im Bearbeitungsmodus angezeigt, haben Sie keine Liste gespeichert. | Erstellen Sie eine Liste. Anweisungen hierzu finden Sie unter Aufschriftenlisten auf Seite 36. |
| | Wird diese Meldung beim Drucken angezeigt, befinden Sie sich im Bearbeitungsmodus. | Schalten Sie den Bearbeitungsmodus <i>aus</i> . Anweisungen hierzu finden Sie unter Aufschriftenlisten auf Seite 36. |
| | Wird diese Meldung beim Drucken und bei deaktiviertem Bearbeitungsmodus angezeigt, haben Sie keine Liste aktiviert. | Erstellen oder aktivieren Sie eine Liste. Anweisungen hierzu finden Sie unter Aufschriftenlisten auf Seite 36. |
| | Wird diese Meldung beim Erstellen einer Liste angezeigt, befinden Sie sich im Bearbeitungsmodus. | Schalten Sie den Bearbeitungsmodus <i>aus</i> . Anweisungen hierzu finden Sie unter Aufschriftenlisten auf Seite 36. |
| | Wird diese Meldung beim Löschen einer Aufschrift angezeigt, haben Sie keine Aufschrift aufgerufen. | Rufen Sie die zu löschende Aufschrift auf. Anweisungen hierzu finden Sie unter Aufschriftenlisten auf Seite 36. |
| | Wird diese Meldung beim Speichern einer Aufschrift in einer Liste angezeigt, ist die Speicherkapazität erschöpft. | Erstellen oder aktivieren Sie eine Liste. Anweisungen hierzu finden Sie unter Aufschriftenlisten auf Seite 36. |
| | | |

Anhang 2: Begriffserklärung

Folgende Begriffe werden in diesem Handbuch verwendet:

Aktive Aufschriftenliste – Eine Liste ist aktiv, wenn Sie sie erstellen oder auswählen. Siehe *Erstellen einer neuen Liste* und *Auswählen einer Liste* nachstehend in diesem Abschnitt. Eine Liste, die aktiviert wurde, kann gedruckt oder bearbeitet werden.

Aufgerufene Aufschrift – Eine Aufschrift wird aufgerufen, wenn Sie in einer aktiven Aufschriftenliste <Func>+<Recall> oder <Func>+<Shift>+<Recall> drücken.

Aufschrift – Der auf ein Etikett zu druckende Text. Die Aufschrift wird auf dem LCD-Bildschirm angezeigt und kann im Speicher abgelegt werden.

Aufschriftenliste – Unter einem Listennamen gespeicherte Aufschriften.

Etikett – Als Etikett werden Leeretiketten mit aufgedruckten Text bezeichnet.

Etikettenrolle – Die Etikettenrolle enthält die Leeretiketten auf einem gelochten Trägermaterial, das in den Drucker eingeführt wird, sowie einen Chip, der sich im Rollenkörper befindet. Der TLS2200™ Drucker kann anhand dieses Chips automatisch das verwendete Etikettenmaterial bestimmen.

Fortlaufende Nummerierung – Das automatische Drucken von Etiketten in einer numerischen oder alphabetischen Reihenfolge.

Leeretikett – Ein unbeschriftetes Etikett. Als Leeretikett wird das unbedruckte Etikettenmaterial bezeichnet. Markierer sind in verschiedensten Größen erhältlich.

Anhang 3: Direktdruck aus LabelMark/Win™

Verwenden Sie die Software LabelMark/WIN™ V1.2 oder höher, um Etiketten von einem PC aus über den TLS2200™ Thermotransferdrucker zu drucken. Weitere Informationen zur Software LabelMark/WIN™ finden Sie auf unserer Website unter **www.bradyud.com**.